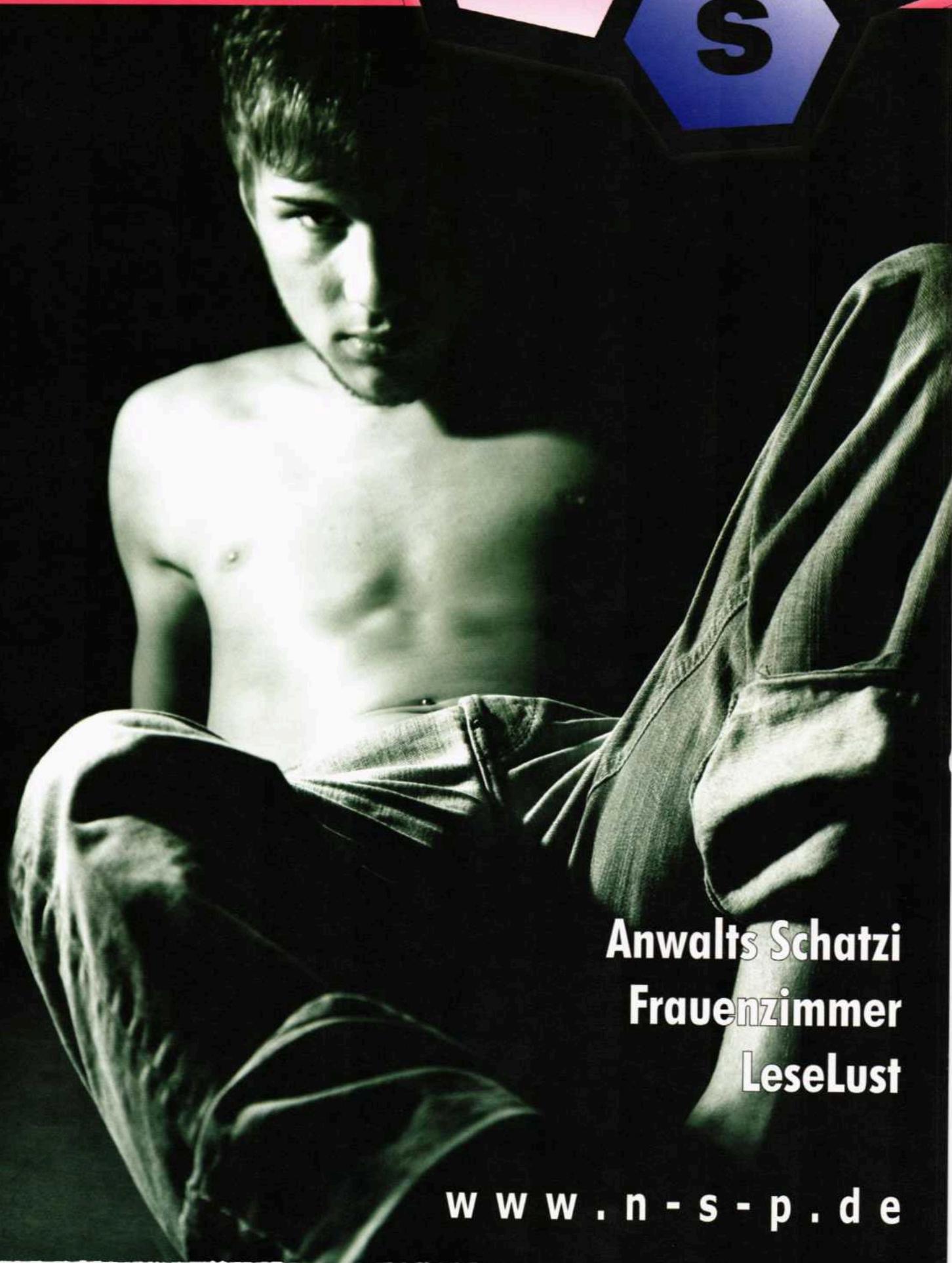
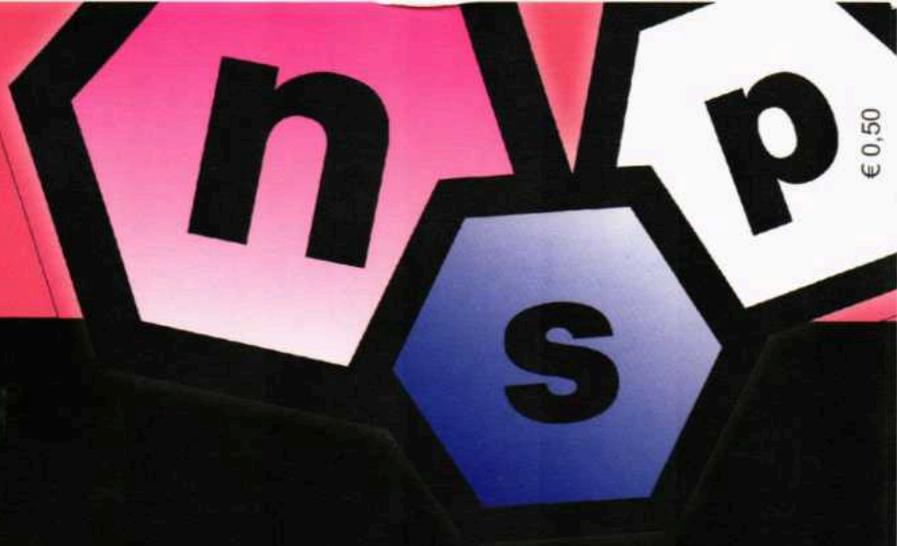


Lesbischwules *AUSGABE*

Magazin für *04/2007*

Nordbayern *NR. 243*

B2326E



Anwalts Schatzi
Frauenzimmer
LeseLust

www.n-s-p.de

Estragon

Mediterrane Küche · Bar
Catering · Feste feiern

Jakobstr. 19 · Nürnberg · Tel. (0911) 2418030
Di. bis Fr. 11.00-24.00 Uhr · Sa. & So. ab 17.00 Uhr

Quick Tipp
werktags 11.00-16.00 Uhr
lecker lunchen ab 3,90 Euro!



www.estragon-nuernberg.de



stadt.gay-web.de
Wir vernetzen Euch

junx4you.de

homolulu

fresh & funky | Ananas.Edition

14.04.2007 | 22 Uhr
Nachtcafe Planet Earth
Josephsplatz 10, Nürnberg
(im Zentrum Nürnbergs)



junx4you.de



FR 27.04 | 22 Uhr

Red Bull Special | candyboys | surprises

m>1

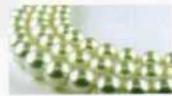
Mach 1, Kaiserstr. 1-9, Nürnberg

PINK SATURDAY - ALL AREAS!

We can't wait till Saturday! Pink Saturday! Das Parkcafé am Berliner Platz verwandelt sich am Samstag, den 31. März erneut zum Rosa-Party-Tempel.

Feiert mit! Wenn die wohl schönsten Jungs und Mädels der Stadt ihre Hüften zu schweißtreibendem House und Elektro kreisen lassen! Rastet aus! Zu R'n'B und Hip Hop + Charts! Werdet schwach! Bei den Sixpacks der sexy GoGo's!

Seid gierig! Schnappt euch die Ketten! Ketten zum Sammeln, Tauschen, Schenken.



Gewinn! Ein Wochenende im Hotel der 4 - 5 Sterne-Kategorie in einer deutschen Metropole! Genießt! Special-Deko, Video-Animation und Welcome-Drinks!

Samstag, 31. März, 22 Uhr
Parkcafé, Berliner Platz 9, Nürnberg

PINK SATURDAY @ Parkcafé

Thank God it's Saturday again! Es darf wieder gerockt werden! Unsere heimliche Lieblingsparty ist wieder am Start! Pink-Saturday-All-Areas, das heißt für Euch im Klartext: Tanzschuhe anziehen und ab geht die Post!

DJ Sven heizt und hetzt Euch über den Tanzboden der Pop und Black Area, als ob es kein

Morgen mehr geben würde! Unterm Sternenzelt der House-Area legt unser Sternenkid Miss Thunderpussy die Platten in Schallgeschwindigkeit auf die Plattenteller, wie einst nur Spinderella! Auf eurer Jagd zum Abend-Abschnitts-Partner versorgen wir Euch mit Jägermeister for free.

Samstag, 28. April, 22 Uhr
Parkcafé, Berliner Platz 9, Nürnberg

3 Jahre Savoy

Im April ist es soweit: Antonio und sein Team feiern den dritten Geburtstag mit dem Savoy. Am 5. April steigt sie - die große Party. Mann darf gespannt sein, denn im Savoy versteht man Parties zu feiern. Das haben die letzten drei Jahre schließlich bewiesen.

Die NSP gratuliert Antonio und dem Savoy und wünscht noch viele rauschende Geburtstage.

Die Happy-Birthday-Party ist aber nicht die einzige im April. Am 7. April lädt Antonio den Osterhasen ein zum Eiersuchen. Ihr dürft natürlich mitsu-



Antonio - Gewinner goldener Szenepreis 2006

chen - gell. Am 21. April ruft dann der Hirsch. Auf Jägers Spuren geht es ran an den Osterhasen und zwar den Jägermeistermeister.

Donnerstag, 5. April
Savoy, Bogenstr. 45, Nürnberg

Rosa Hirsch & Fashion Passion

Rosawebworld.de und Pleasure-Models.de präsentieren:

Rosa Hirsch am Montag, den 30.4.2007: Fashion-Passion!

In dieser Nacht dreht sich wirklich alles um die Mode!

Markus Hürner, Nürnbergs erfolgreichster Jungdesigner gibt sich, am Montag, dem 30.4.2007, bereits zum zweiten Mal, in den heiligen Hallen des Hirschs die Ehre, um euch dort exklusiv seine brandneue Kollektion vorzustellen.

Seid mit dabei wenn die sexy Pleasure-Models in atemberaubenden Hürner-Outfits über den Laufsteg wackeln und euch alle Sinne rauben!

Tanz und schwingt Eure Hüften zu den schweißtreibenden Beats der God-Gifted-DJanes Miss Thunderpussy & Betty Ford, bzw. zu Chart-Music in der kleinen Halle mit DJ Planet Blue!

Watch out for Stars and Starlets!!!

Montag, 30. April @ 22 Uhr
Hirsch, Vogelweiherstr. 66, Nürnberg

Sunrise

Neues gibt es aus dem Café Sunrise. Ab April entfällt der Ruhetag am Sonntag. Ab sofort ist das Sunrise-Team also auch sonntags ab 19 Uhr für euch da. Nachdem der März ja bereits mit einem vorgezogenen Frühling glänzte, ist auch die Außenbestuhlung des Sunrise bereits wieder in Betrieb.

An Ostern gibt es am Ostersonntag eine Party mit Cocktails für alle Häschen (Karfreitag ist geschlossen). Am Freitag 13. April lockt die Volksfestparty mit Bier und Radler und am Montag, 30. April heißt es "Party in den Mai".

Sunrise, Zirkelschmiedsgasse 8, Nürnberg

Love-Night

Sie ist die wärmste Nacht im Frühling, die Uferlos Love Night im Jazzkeller. Flirten, baggern und abtanzen ist ausdrücklich erlaubt. Mit den vorgefertigten Kontaktbriefen findet man schnell den Traumprinzen, zumindest an diesem Abend bleibt niemand lang alleine. DJ TAZ bekannt aus dem MACH 1 in Nürnberg bringt die Tanzfläche zum Beben.

Ein Muss für alle Liebeshungrigen und Freunde der Frühlingsempfindungen.



Die Mitglieder von Uferlos haben natürlich wieder Eintritt frei!

Uferlos Love Night powered by www.uferlos-bamberg.de

Samstag, 21. März, 21 Uhr
Jazzkeller, Obere Sandstr. 18, Bamberg

Moser-Nees · Bierhoff · Tkatzik
Rechtsanwälte

Ursula
Moser-Nees
Fachwältin für
Familienrecht

Heiko
Bierhoff
Fachwalt für
Arbeits- und Familienrecht

Bettina
Tkatzik
Fachwältin für
Arbeitsrecht

In Bürogemeinschaft mit Karsten Volland - Rechtsanwalt - Strafrecht

Josephsplatz 1 - 90403 Nürnberg
Fon: 0911/945 77 80 - Fax: 0911/446 90 10
email: info@ra-mnb.de - www.ra-mnb.de

rosa HIRSCH
Hürner - Pleasure Models - pop

*** FASHION-PASSION ***

Halle: House, Happy Floor & Pop
DJs: Miss Thunderpussy & Betty Ford (HH-)
Lounge: Easy Listening & Retro
DJs: Planet Blue & Haul
XXL-X-Tra: Fashion-Show mit Markus Hürner

ROSA WEB WORLD

MONTAG - 30.04.2007

• hirsch • 22 uhr • 90441 nürnberg • vogelweiherstr. 66 •
• <http://www.rosawebworld.de> •

ALIBI
Gay-Wellness-Center

Das 5 Jahre

BIRTHDAY EVENT

am

21.04.2007

ALIBI

zu Gast:
FOERSTER MEDIA

- Shows
- Animation
- mehr mehr mehr!!!

Man(n) darf gespannt sein!

Mehr Infos: www.alibi-sauna.de * info@alibi-sauna.de
(c) Alibi OHG, Nürnberger Str. 88, 97076 Würzburg

Samstag 7. April
Jeder Bock trinkt ...
 ein Bockl für nur 2,- €



Samstag 14. April
Jägermeisterparty
 jeder Jäger nur 1,- € - jedes Spalter Nr 1 nur 1,50 €

So-Do 18 bis 2 Uhr • Freitag/Samstag 18 bis 5 Uhr & Samstag 6 bis 10 Uhr
 Hinterm Bahnhof 24 • Nürnberg • 0157/724 887 24 • www.einszweidrei123.de

LASSEN SIE UNS "IHREN" KOPF NEU ERLEBEN!

Tom's Friseurladen

SCHWEINAUER STR. 57 IN 90439 NÜRNBERG
 U-BAHN: U 2, STATION ST. LEONHARD

FRISEURMEISTER...THOMAS RIEDEL

DI-FR 8-18 X SA 8-13 X 0911-65 27 54 X 0179-66 77 66 9
 KEINE ZEIT? TERMINE AUCH NACH DEN OFFNUNGSZEITEN MÖGLICH!

ROSA PLANET ALL STARS MENUE

ROSA PLANET



ROSA PLANET ALL STARS MENUE

AREA 1: black, party & dancefloor

PLUS: sexy gogo dancer

AREA 2: all time classic hits

AREA 3: lounge & cocktail area

DRINKS: 100 cherry colada for free!!!

becks, becks gold

& becks lemon 2 €

ROSA
PLANET

APRIL



Fr. 13.04.

PLANET, KLINGENHOFSTR. 40, NÜRNBERG, 22 H

Homolulu

Nach der Erdbeere und der Ananas steht die April.homolulu ganz im Zeichen der Orange. Was lässt sich nicht alles aus der Orange machen, angefangen vom O-Saft bis zu fast jedem Cocktail. Die Orange ist im täglichen Partyleben also mehr als wichtig. Kein Wunder also, dass wir der Orange die April.homolulu widmen.

Trotz der vielen Orangen muss aber auch für geile Musik gesorgt sein, mit den Junx4You DJ's sollte das jedoch kein Problem sein. Mit einem Mix aus Pop, Dance, House und Charts darf bis in die frühen Morgenstunden getanzt werden. Ob auch dieses Mal wieder die Berlinerin Gloria Viagra auflegt, man darf gespannt sein.



Platz zum chillen gibt es aber auch, so dass sich mit einem Cocktail oder einen Red Bull erfrischt werden kann.

Das Nachtcfé – Planet Earth ist direkt im Zentrum von Nürnberg (Nähe Weißer Turm) und ist perfekt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Parkmöglichkeiten sind direkt in der Adlerstraße oder im Parkhaus Adlerstraße.

Samstag, 14. April, 22 Uhr
 Nachtcfé – Planet Earth, Josephsplatz 10, Nürnberg

gay.evolution

Nun zum vierten Mal darf im legendären Mach1 die gay.evolution gefeiert werden. Von mal zu mal wurde heftiger gefeiert, so dass man sich sicher sein kann, dass auch im April kräftig in Nürnberg Szenedisco gefeiert werden kann.

Mit einem House- und einem Party-DJ wird das ganze Spektrum der musikalischen Richtungen angesprochen, so dass jeder seine Musik zu hören bekommt. Die Junx4You DJ's heizen euch kräftig ein!



Das frühkommen lohnt sich im Gegenteil zu sonst auf der gay.evolution, denn bis 24 Uhr ist jeder Cocktail für nur 5 EUR erhältlich; Red Bull und Wodka-Red Bull sind außerdem die ganze Nacht für 3 EUR bzw. 6 EUR erhältlich. Die April gay.evolution darf kräftigst gefeiert werden ...

Freitag, 27. April, 22 Uhr
 Mach1, Kaiserstr. 1-9, Nürnberg



April

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wieviel Freiheit brauchen wir? Wieviel Unfreiheit ertragen wir? Ist Freiheit überhaupt messbar, definierbar? Ist das Empfinden von Freiheit nicht sehr subjektiv? Während der eine größtmögliche Freiheit darin sieht, alles zu tun oder zu lassen, was er will, wann er will und wo immer er will, ist ein anderer vielleicht schon damit zufrieden, mal ab und zu das abendliche Fernsehprogramm bestimmen zu dürfen.

Die Gewichtung zwischen größtmöglichen Freiheiten für seine Bürger bei gleichzeitigem Schutz anderer Interessen und Ideale zeichnet das Demokratieverständnis eines Staates aus. Seine Aufgabe ist es, ein ausgewogenes Maß an Freiheit zu finden, das jedem einzelnen so viel wie irgend möglich davon gönnt und jene so wenig wie unbedingt nötig beschneidet. Doch die Ausgewogenheit gerät immer wieder ins Wanken und muss von den Verfassungsorganen überprüft und gegebenenfalls neu bestimmt werden.

Während die einen ein erhöhtes Sicherheits- und Schutzbedürfnis haben, nehmen andere gerne ein paar Risiken in Kauf, um dafür ein Höchstmaß an Freiheit genießen zu können. Vor noch nicht all zu langer

Zeit wurden von Polizeiorganen so genannte „Rosa Listen“ geführt (und werden womöglich immer noch, wer weiß das schon?), weil man sich von Schwulen und Lesben bedroht sah, weil man eine Gefahr der Verderbnis für Kinder und Jugendliche annahm. Die Freiheit des selbst bestimmten Lebens Einzelner wurde damit massiv beeinträchtigt unter dem Vorwand des vermeintlichen Schutzes der Allgemeinheit.

Nun gehören für uns als Zeitungsmacher die Pressefreiheit und das Recht der freien Meinungsäußerung natürlich zu den ganz besonders wichtigen demokratischen Errungenschaften. Und diese Pressefreiheit ist Ende Februar durch das Bundesverfassungsgericht in einem Urteil bestätigt und bekräftigt worden. Im so genannten Cicero-Urteil hat das Bundesverfassungsgericht die Durchsuchung der Redaktionsräume des besagten Politmagazins zur Feststellung der Person eines Informanten für verfassungswidrig erklärt. Und die Meinungsfreiheit hat Mitte März einen weiteren Sieg errungen. Der Bundesgerichtshof hat entschieden, dass durchgestrichene Hakenkreuze nicht strafbar sind. Allein die Verwendung eines Kennzeichens einer verfas-

sungswidrigen Organisation, also des Hakenkreuzes, hatte das Stuttgarter Landgericht dazu veranlasst, eine Geldstrafe auszusprechen, auch wenn das Symbol wie bei einem Verbotsschild deutlich durchgestrichen ist. Dieses Urteil wurde nun vom BGH kassiert. Wer also auf diese Art zeigen will, dass er gegen (Neo-) Nazis ist, kann das künftig straffrei tun. Einzige Bedingung: Die Distanzierung zum Nationalsozialismus muss klar und eindeutig sein.

Das lässt doch hoffen, dass für die Freiheiten in diesem unserem Lande noch nicht Hopfen und Malz verloren sind. Es lohnt sich doch auch immer, für diese Freiheiten zu kämpfen, denn wie heißt es so schön: Wer kämpft, kann verlieren; wer nicht kämpft, hat schon verloren.

Die Redaktion

Die NSP bedankt sich bei Benjamin für das Titelfoto.

Benjamin Weiss
GoGo for Dance & House
Haar- und Textilmodel
Kontakt:
weiss.benjamin@yahoo.de

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • E-Mail: redaktion@n-s-p.de (Redaktion) bzw. daten@n-s-p.de (Anzeigen-/Bildmaterial) • **Vi.S.d.P.:** Jan-Marco Becker • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5.200 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** http://www.n-s-p.de • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff:** Montag, 09.04.2007, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 14./15.04.2007 ab 14 Uhr, jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Jan-Marco Becker • Ulrich Breuling (ub) • Michael Glas • Claus-Peter Klöinger • Reiner Pfaller • Rüdiger Steck • Siegfried Straßner (sst) • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • **Freie Mitarbeiter:** Manuel Ernst (Party Pics) • Sandra Feuchtgruber • Martin Wening • Jörg Crostewitz • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelsendungen gegen 1,45 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Die Abbildung von Personen in der NSP lässt keinerlei Rückschlüsse auf deren sexuelle Orientierung zu. **Die NSP ist ein ehrenamtliches Projekt!**

IMPRESSUM

- 01 Cover: Benjamin
Foto: Beate Wöhrl
www.fotocreativ-art.de
- 03 SzeneHighLights
- 05 Editorial
- 06 Acts & Facts
- 07 Fliederlich-News
- 08 Queer-
gottesdienst
- 09 Jahrestag
Sachsenhausen
- 10 LeseLust
- 11 Anwalts Schatzi
- 12 Horch & Gugg
- 13 Frauenzimmer
- 14 AIDS-Hilfe
- 16 Termine &
Events
- 20 Szene Nürnberg
- 21 Rat und Tat
- 22 Fetischseiten
- 24 CDU-Grund-
satzprogramm
- 25 Sag 's der Tante
- 26 knapp
& knackig
- 28 Kleinanzeigen
- 29 Opernball
- 30 SzeneHighLights

Anzeigen- &
Redaktionsschluss für
die Mai-Ausgabe ist
am 9. April 2007.

<<< News & Acts & Facts >>>

Christopher Street Day Würzburg 2007 „total normal!“

Mit dem diesjährigen Motto prangert der Trägerverein des CSD, die Toleranz Fabrik e.V., Schubladendenken und Vorurteile an. Mit einer Plakatkampagne mit Drag Queens, Superkerlen aber auch mit „normalen“ Menschen spielt das Motto mit den üblichen Vorurteilen, mit denen Schwule und Lesben noch immer viel zu häufig konfrontiert werden. Vorurteilen heißt abstempeln, dabei verdient es jeder Mensch, mit dem Prädikat „total normal!“ versehen zu werden – vorurteilsfrei und gerecht. Das stellen wir zum Christopher Street Day Würzburg 2007 mit unserem Motto eindeutig klar. Menschen zu akzeptieren heißt auch, Ihnen die gleichen Rechte wie allen anderen auch zu gewähren. Für Schwule und Lesben gilt das nicht. Ihnen wird weiterhin die rechtliche

Gleichstellung versagt. Auch die konservative Stadtratsmehrheit Würzburgs ist bislang nicht aus ihrer verstaubten, diskriminierenden Schublade herausgekommen, und verweigert homosexuellen Paaren weiterhin Eheschließungen im ehrwürdigen Trausaal des Rathauses. Dabei sind auch Schwule und Lesben total normal! Das Motto soll zum Nachdenken anregen, weshalb etwas Unbekanntes oder einfach etwas anderes als unnormal angesehen wird. Wir sind total normal, wir sind Würzburg (Motto CSD 2006) und wir sind erlebbar – einmal mehr als Menschen wie alle anderen auch – vom 29.6 – 1.7. zum Christopher Street Day Würzburg 2007. Straßenfest mit Demozug am 30.6. auf dem Paradeplatz ab 14 Uhr. Weitere Informationen unter: www.csd-wuerzburg.de (PM CSD-Würzburg)

„Rainbow Symphony Cologne“ Erstes lesbisch-schwules Sinfonie-Orchester in Deutschland

In Köln wurde ein Gay-Sinfonie-Orchester gegründet. Lesbisch-schwule Musikbegeisterte werden künftig gemeinsam mit „gay friendly“ Musikerinnen und Musikern im Rainbow Symphony Cologne „RSC-Orchester“ musizieren. Das RSC-Orchester will mit Hilfe der Musik dazu beitragen, Vorurteile gegenüber Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgendern abzubauen. Dabei werden die typischen klassischen Orchesterinstrumente vereint. Mit regelmäßigen Benefiz-Konzerten wird das RSC-Orchester zudem auf die bevorstehenden VIII Gay Games Cologne 2010 aufmerksam machen. Im Sinne der Gay Games kann bei diesem Orchester JEDER mitmachen. Für das RSC-Orchester sind Konzerte der klassischen und romantischen Orchesterliteratur, Opernkonzerte und auch gehobene Salonmusik,

Musicals und Operetten geplant. „Spannend wird vor allem das breitgefächerte Musikangebot durch die verschiedenen Epochen von der alten Musik bis hin in die Moderne“, verspricht RSC-Projektleiter Werner Schramm. Die Organisatoren hoffen nun auf zahlreiche Anmeldungen von Interessierten. Bereits heute zur Orchestergründung haben sich rund ein Dutzend Musiker gemeldet. „Unser Ziel ist ein großes Sinfonie-Orchester mit 50 bis 70 Musikerinnen und Musikern, ähnlich den Rainbow-Orchestern in London, Paris und Berlin“, so Schramm. Weitere Infos auch für interessierte Musiker findet ihr im Internet unter www.rainbow-symphony-cologne.de. Also, wer musisch interessiert ist und Interesse an einer Mitarbeit hat, meldet euch einfach. (PM RSC)



Else für Bubble

Berlins schwulesbisches Stadtmagazin „Siegessäule“ hat am 15. Februar 2007 zum 15. Mal seinen Berlinale-Filmpreis ELSE verliehen. Die Leserinnen- und Leserjury zeichnete den Film „The Bubble“ des israelischen Filmemachers Eyton Fox aus, der von einer schwulen Liebe zwischen einem israelischen Juden und einem Palästinenser erzählt. Hauptdarsteller Ohad Knoller nahm im Kosmos an der Karl-Marx-Allee (Friedrichshain) den Preis aus den Händen von Laudatorin Jasmin Tabatabai entgegen. Die ELSE ist ein



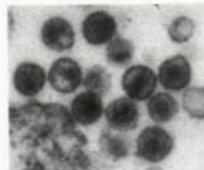
offizieller Berlinale-Preis einer „unabhängigen Jury“. Sieben Leserinnen und Leser der Siegessäule hatten in der letzten Woche mehr als 20 Filme mit schwulen, lesbischen, bi- und transsexuellen Themen gesehen und schließlich drei Filme nominiert: „Riparo – Anis tra di noi“ des italienischen Filmemachers Marco Simon Puccioni, den Thriller „När mörkret Fallar – When Darkness falls“ des Schweden Anders Nilsson und „The Bubble“. (PM Siegessäule)



HIV-Neuinfizierte höherinfektiös

Montréal - Eine neue kanadische Langzeitstudie hat herausgefunden, dass die Hälfte der HIV-Infektionen von Männern übertragen werden, die sich selbst erst vor kurzem angesteckt haben und oft nichts über ihren HIV-Status wissen. Das gab das McGill Aids Centre in Montréal bekannt, berichtet der TV-Sender CBC. Die Forscher haben 2.500 HIV-Patienten über acht Jahre beobachtet. Sie haben hochgerechnet, dass neu Infizierte acht Mal eher das Virus übertragen als Männer, die bereits antiretrovirale Medikamente zu sich nehmen. Nach Angaben von Studienleiter

Mark Wainberg können Neuinfizierte HIV besonders leicht übertragen, weil sich das Virus besonders schnell vervielfältigt und der Körper noch keine Immunreaktion gestartet hat.



Wainberg argumentiert, dass man diskutieren müsse, ob die antiretrovirale Behandlung früher begonnen werden muss, um das Risiko einer Übertragung zu verringern. Die Ergebnisse der Studie werden in der April-Ausgabe des „Journal of Infectious Diseases“ veröffentlicht. Nach Hochrechnungen der Behörden wissen in Kanada 27 Prozent der Infizierten nichts von ihrem HIV-Status. (Quelle: queer.de)

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



Studienfahrt nach Theresienstadt

Ausführlich haben wir in der Februar-NSP das ehemalige KZ Theresienstadt im heutigen Terezín vorgestellt. Die Stadt „als ob“ nannten die Bewohner ihre Stadt und umschrieben damit sarkastisch die tatsächlichen Qualen, die sie dort erleben mussten. Letztendlich diene dieses KZ den Nazis dazu, um als Vorzeigeghetto missbraucht zu werden und der Welt vorzugaukeln, Hitler-Deutschland würde die Juden gut behandeln. Das Gegenteil war der Fall. Im Rahmen der weiter laufenden Aktion „Partnerstädte von Fliederlich“ veranstaltet Fliederlich

zusammen mit anderen Organisationen eine Fahrt nach Theresienstadt, zu der noch Plätze frei sind. Die Studienfahrt beginnt am Samstag, 21. April 2007, um 6 Uhr früh und endet am nächsten Tag abends wieder in Nürnberg. Nach einem Aufenthalt mit Übernachtung in der Gedenkstätte von Terezín wird am Sonntag Prag angesteuert um dort Lesben und Schwule von Partnerorganisationen zu treffen und die Stadt Prag zu erkunden. Die Reisekosten von 53,- Euro beinhalten: Busfahrt mit Bustransfer; Maut und etwaige Touristenpauschale; Unterbrin-

gung in 3-, 4- oder 5-Bettzimmern im Gästehaus Terezín (jedes Zimmer mit eigenem Bad und WC); Abendessen (vegetarische Alternative möglich); Frühstück; Führung in Terezín. Getränke und sonstiger Schnickschnack gehen natürlich separat. Nähere Informationen wie auch die detaillierte Reisebeschreibung und die Anmeldebedingungen finden sich in der Februar-NSP <http://n-s-p.de/> und im Internet-Auftritt von Fliederlich unter <http://fliederlich.de/> - der Link auf der unteren Seite.

Ralph Hoffmann

Neues aus dem Polit-AK bei Fliederlich

Nach einigen Wochen Pause hat sich der Polit-Arbeitskreis von Fliederlich neu zusammengefunden. Ziel des Polit-AKs ist es, die politische Diskussion innerhalb und außerhalb Fliederlichs voranzutreiben und dazu geeignete Veranstaltungen zu präsentieren. Mitgestaltet wird als nächstes der Fliederempfang am 15. Mai 2007, zu dem PolitikerInnen aus Nürnberg und Umgebung erwartet werden. Ebenso wird der Polit-AK das Thema des diesjährigen CSDs aufgreifen und zum Jahr der Chancengleichheit passende Gäste einladen. Seinen Schatten wirft auch das

Doppel-Wahljahr 2008 voraus. Bereits am 5. Oktober 2007 sollen die OB-KandidatInnen sich den Fragen des lesbischen Publikums stellen. Weiter werden die offen lebenden schwulen und lesbischen KandidatInnen für den nächsten Stadtrat sich unmittelbar vor der Wahl bei Fliederlich präsentieren. Derzeit sind 4 Mitglieder des Polit-AKs daran interessiert, in den nächsten Stadtrat gewählt zu werden – eine recht gute Quote, wenn das allen gelänge, denn der Stadtrat in Nürnberg weist insgesamt 70 Plätze auf. Fortgesetzt wird auch die laufende

Arbeit, nämlich der Kontakt zu Organisationen in den Partnerstädten und zu den hiesigen Parteien. Ab sofort trifft sich der Polit-AK 1x/Monat und zwar immer am 2. Dienstag/Monat um 18.30 Uhr bei Fliederlich. Die nächsten Termine sind also: 10.4., 8.5. (vor dem Plenum bei Fliederlich), und 12.6.2007. Die Treffen dauern bis ca. 20.00/20.15 Uhr.

Ralph Hoffmann/Polit-AK

D-Night fällt diesmal aus

Bitte beachtet, dass am 31. März 2007 nicht wie angekündigt, die Fliederlich-Disco in der Desi stattfindet. Ursache ist eine Dop-

pelbelegung der Räume wegen eines Missverständnisses bei der Terminabsprache. Die nächste Veranstaltung ist dann im Mai.

Rosa Hilfe
Schwulenberatung
telefonisch & persönlich
jeden Mittwoch 19-21 Uhr

Telefon 0911-19446
Nürnberg Breite Gasse 76 1. Stock

Fliederlich e.V. Schwulesbisches Zentrum

Breite Gasse 76, 90402 Nbg

U 1, Weißer Turm

Fon 0911/423457-0

Fax 0911/423457-20

E-Mail: verein@fliederlich.de
<http://fliederlich.de>

BÜROZEITEN

Mo 12-14 / Mi 11-14 Uhr

Plenum

Dienstag 3.4., 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termine bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule jeden Mittwoch, 19-21 Uhr; Tel.: 0911/19446 & persönlich

LESBERBERATUNG

Montag 2.4. / 16.4., 19-21 Uhr
Tel.: 0911/423457-25 & persönlich
lesbenberatung@fliederlich.de

YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben
10.4. / 17.4. / 24.4., 19 Uhr
Dienstag, 3.4., 19 Uhr:
Kneipenabend: Chong's Diner

SCHWULE VÄTER

Mittwoch 4.4. / 18.4., 19 Uhr
Gunnar 0911/2788026

ELTERNTELEFON und GESPRÄCHSGRUPPE

Elternberatung
Samstag 14.4., 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-15
eltern@fliederlich.de

AK Politik

Politik & Gesellschaft
Dienstag, 10.4., 18.30 Uhr
ralph.hoffmann@fliederlich.de

JUGENDTREFF

GANYMED

jeden Montag, 19 Uhr
ganymed@fliederlich.de

GRUPPE SCHWULE & BISEXUELLE MÄNNER
Donnerstag 5. / 19.4., 19.30 Uhr

GELESCH

Samstag 21.4., 15 Uhr

FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK

jeden Sonntag (außer 8.4. - Ostersonntag), 18-20 Uhr

Zwiespalt

Gruppe für TS und TV
Info: michellezangl@yahoo.de

NSP

Versand: Mi 25.4. ab 16 Uhr
Ausfahrt: Do 26.4. ab 20 Uhr

"Lasst uns miteinander..... Grenzen überqueeren!"

Unter diesem Motto haben die "Lesbischwulen Gottesdienstgemeinschaften im deutschsprachigen Raum (kurz: LSGG) ihr Jahrestreffen in Nürnberg. Von Freitag, 13. - Sonntag, 15. April 2007 treffen sich christlich aktive Frauen und Männer verschiedener Konfessionen aus München, Münster, Frankfurt, Basel, Stuttgart und vielen anderen Städten in der evangelischen Gemeinde St. Jobst. Gerahmt von einem bunten Programm aus Geselligem und kulturellen Stadterkundungen, wollen wir uns im gemeinsamen Austausch und in verschiedenen Workshops Fragen zum Thema "Grenzziehungen in unseren Gemeinden" widmen und gemeinsam nach Antworten suchen.

Beginn ist am **Freitag**: Nach einer Vesper in der Kirche wer-

den wir die kulinarischen Genüsse im "Estragon" ausprobieren.

Der **Samstag** ist der Haupttag unserer Workshops, hier sind unterschiedliche Themen zu finden:

Abendmahl-queer!?!*

Was können wir untereinander von den verschiedenen liturgischen Traditionen lernen, die in den LSGG's zu finden sind? *Wie queer sind wir wirklich?* Was bedeutet queer und welche queeren Ansätze gibt es in der Theologie?

"Die Fenster des Himmels öffnen"-Glaubenserfahrungen mit im Gestalt-Psychodrama

Der Workshop ist eine zweiteilige Einheit mit kreativer Bibelarbeit und angeleiteter/begleiteter Selbsterfahrung.

"Alles zum Wegwerfen...."

Miteinander jonglieren: Wir wollen sehen, was alles an artistischen Fähigkeiten in uns schlummert.

Chorsingen

Lieder einüben für den Queer-Gottesdienst am Sonntag.

Abends werden wir natürlich ausgiebig in die Szene gehen und dort feiern und tanzen.

Der **Sonntag** beginnt mit dem Kulturprogramm: Stadtführung "Homosexuelle unterm Hakenkreuz".

Nachmittags werden wir uns alle im Plenum treffen mit ei-

nem Rückblick und Ausblick in die Zukunft der Queergottesdienste.

Um 17.00 Uhr (Achtung: Uhrzeit wurde vorverlegt) werden wir in St. Johannis den Queergottesdienst zusammen feiern, diesmal als Abschlussgottesdienst des LSGG-Jahrestreffens.

Wer sich genauer interessiert, kann auf unserer Homepage www.queergottesdienstnuernberg.de nachschauen.

Wir freuen uns auf ein abwechslungsreiches Wochenende.

Das Queergottesdienstteam



Zwischen Taize-Andacht und Männerballet

Homosexuelle und Kirche (HuK) beim Evangelischen Kirchentag

"Trau keinem über 30" - ein bekannter Satz, auch in der schwul-lesbischen Szene. Die Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V. wird in diesem Jahr 30, und sie hat sich in diesen Jahren doch das Vertrauen als glaubwürdige Organisation von schwulen Christen und lesbischen Christinnen erworben, die seit Jahren Salz in der Suppe der Kirche ist - manchmal unbequem, aber ehrlich und mit viel Sachkunde.

Die HuK entstand aus kleinen Anfängen beim Evangelischen Kirchentag in Berlin 1977. Damals war sie dort noch stark umstritten, inzwischen gehört

sie bei Kirchentagen einfach dazu. Gehören Homosexuelle in Gemeinden, in Pfarrkonventen, in Synoden auch selbstverständlich dazu?

An vielen Orten ja, aber nicht überall. Ist Kirche beim Eintreten für Minderheiten eher Motor oder eher Bremse? Um solche und andere Fragen geht es bei dem Programm der HuK beim Evangelischen Kirchentag vom 6.-10. Juni 2007 in Köln.

Informationen erhält man im Internet bei www.huk.org/kirchentag, oder auch als Teilnehmer über Email bei anmeldung-kirchentag@huk.org.

Café WunderBAR

Café - BAR - Shows Künstlerische Leitung: Jacky Dumeé

Im Mai live on Stage

Miss Mara & Jacky Dumeé

Pfeifergasse 2a, 90402 Nürnberg, Tel 0911/234 26 03
Mi/Do 18 - 2 Uhr, Fr/Sa 18 - ? Uhr, So 20 - 2 Uhr (Mo/Die Ruhetag)

Wir meinen, dass Sie bei uns gut aufgehoben sind

Ludwigs-

Apotheke

Testen Sie uns doch mal

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12

Wir versenden auch nach Hause! Diskret und sicher!

Jahrestag der Befreiung

Gedenken an die KZ-Häftlinge
in Sachsenhausen und Ravensbrück

Am 22. April wird in diesem Jahr an die Befreiung der Konzentrationslager Sachsenhausen und Ravensbrück erinnert. Zum dezentralen Gedenken für die Verfolgten mit dem Rosa Winkel stellt der Lesben- und Schwulenverband (LSVD) die Funktionshäftlinge im Krankenrevier in den Mittelpunkt der Veranstaltung in der Gedenkstätte Sachsenhausen. "Wir knüpfen damit an die aktuelle Werkstattausstellung in der Ge-

lingsärzte und Häftlingspfleger als "Funktionshäftlinge". "Für diese Lagerfunktionen wurden zunächst fast ausschließlich Politische oder Häftlinge mit dem grünen Winkel ("Befristete Vorbeugehäftlinge", bzw. im Lagerjargon "Berufsverbrecher") eingesetzt. Erst nach 1943 wurden auch andere in erwähnenswerter Zahl als Funktionshäftlinge herangezogen. So blieb eine Rolle der Männer mit dem Rosa Winkel als Inha-

zentrales Gedenken an verschiedenen Orten - Erinnerung an die Funktionshäftlinge mit dem Rosa Winkel im Bereich der Baracken des ehemaligen Krankenreviers -, zentrale Gedenkveranstaltung zur Befreiung der Häftlinge des Konzentrationslagers Sachsenhausen um 15.30 Uhr an der "Station Z"; Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen, Straße der Nationen, Oranienburg.

Am Montag findet traditionell eine Gedenkveranstaltung für das Außenlager Klinkerwerk des KZ Sachsenhausen statt: Montag, 23. April 2007, 11.00 Uhr, Gedenkplatz am Hafengebäude, nahe der Schmachtenhager Chaussee, Oranienburg. Genauere Informationen zum Programm und Tips zur Anreise ab Ende März auf der Website sachsenhausen.gedenk-ort.de. (PM gedenk-ort.de)



denkstätte an. Sie erinnert an den homosexuellen Häftlingsarzt Bernhard Langer," begründet Eberhard Zastrau, Mitglied im Beirat der Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten, die Themenwahl. Neben Bernhard Langer, der im Außenlager Heinkel tätig war, erinnert der LSVD auch an Leo Clasen, der als erster homosexueller Überlebender seine Erlebnisse schon in den fünfziger Jahren veröffentlichte.

Neben den als Block- und Stubenälteste eingesetzten Häftlingen und zahlreichen anderen, die Aufgaben im Lager übernahmen, galten auch die Häft-

ber von Lagerfunktionen die große Ausnahme," erklärte Zastrau.

Die Veranstaltungen zum 62. Jahrestag der Befreiung am Sonntag, 22. April 2007: Zentrale Gedenkveranstaltung zur Befreiung der Häftlinge des Konzentrationslagers Ravensbrück um 10.30 Uhr anschließend dezentrales Gedenken und Kranzniederlegungen Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück, Straße der Nationen, Fürstenberg (Havel) Eröffnung der Veranstaltungen in der Gedenkstätte Sachsenhausen um 14.00 Uhr am Neuen Museum, anschließend de-

Einkommensteuererklärung

Wir helfen unseren Mitgliedern i.R.d. §4 Nr. 11 StBerG,
keinen Euro zu verschenken!



**Arbeitnehmer-
Steuerhilfe Delphin**
(Lohnsteuerhilfeverein e. V.)

Beratungstelle 90409 Nürnberg
Gellertstr. 6
Beratungstellenleiter: Bernhard Neller
Tel. 09 11 / 3 66 88 61
Neller@ashdelphin.de

Sunrise
Café Bar Bistro

ab April auch
Sonntags ab 19.00
geöffnet -
kein Ruhetag mehr!

Sonntag 08.04.
Ostersonntagparty

Jeder Cocktail
und Longdrink
nur 4,50

Freitag 13.04.
Volksfestparty

halbe Bier oder
Radler nur 2,50

Zirkelschmiedgasse 8
90402 Nürnberg

direkt gegenüber dem Parkhaus Judostrand

www.cafe-sunrise.de

SAVOY
BAR

5. April 3jähriges Jubiläum

Das Savoy feiert sein 3jähriges Bestehen!

7. April Oster-Party

Der Savoy-Hase lädt zum Eiersuchen!
- Party, Osterdeko und Cocktails -

21. April Der Hirsch ruft!

Auf des Jägers Spuren ins Savoy
zur grossen Jägermeister-Party

donnerstags **Kölsch-Abend!**

Drink two and get one free!

sonntags ab 15h Kaffee & Kuchen

mit **Schokofondue!**

montags Ruhetag!

Bogenstraße 45
90459 Nürnberg
Telefon 0911-45 99 45
www.savoy-nbg.de

di - do 19h - 2h
fr, sa 19h - 3h
so 15h - 2h



Rechts verbranntes Hirn

„Radikal“ – Roman von Uwe Szymborski über schwulen Skinhead

Zweistellige Wahlergebnisse rechtsradikaler Parteien, von Neonazis dominierte Jugendclubs und „national befreite Zonen“ – die dumpfdeutschen Umtriebe in manchen Gegenden unseres Landes werden oft nur noch dann öffentlich präsent, wenn die braune Soße in Form brutaler Übergriffe auf Ausländer oder jüdische Einrichtungen überschwappt. Meist bleiben Täter wie Opfer hinter schablonenhaften Mustern verborgen, werden zu juristischen und statistischen Größen. Mit Florian, einem rechtsradikalen und obendrein schwulen Skin-

head, gibt Uwe Szymborski in seinem Roman „Radikal“ einem der Täter Name, Gesicht, Gefühle und Charakter – ein durchaus gewagtes Unternehmen.

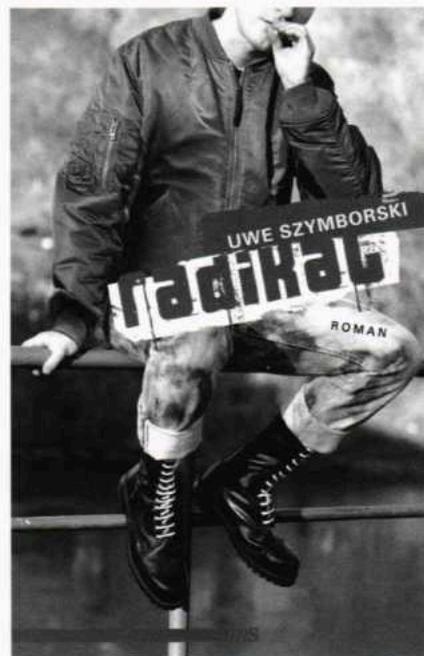
von Siegfried Straßner

Rommel heißt sein Hamster und „3. Halbzeit“ die Magdeburger Stammkneipe, in der er sich mit seinen Nazi-Kumpels trifft. Während diese vor allem Saufen, Grölen, Randalen und ansonsten Hohlraum im Kopf haben, denkt Florian weiter, träumt er vom Großdeutschen Reich und seinen „Helden“ und davon, dass jemand mal mit diesem ganzen ausländischen und linken „Gesockse“ aufräumen müsste. Unter seinen rechten Kameraden fühlt sich der Arbeitslose anerkannt, selbst sein Schwulsein stellt kein größeres Problem dar. Ab und zu gibt es „Zeckenalarm“, werden Punks und Linke verprügelt, wird schließlich auch der jüdische Friedhof geschändet. Doch als schließlich ein Asylantenheim abgefackelt werden soll, verschläft Florian den Beginn der Aktion und erreicht das Gebäude erst, als es bereits lichterloh brennt. Entgegen sei-

nen Überzeugungen stürmt er ins Gebäude; er rettet einen ausländischen Jungen und erwacht schließlich schwer verletzt in einer Klinik. Während seines langen Genesungsaufenthalts gerät sein rechtes Weltbild zunehmend ins Wanken, und nicht zuletzt der Kontakt mit dem schwulen Zivi Danny rüttelt an seinen bisherigen Überzeugungen.

Nach „Baby Bottom“, seinem überzeugenden Debütroman über ein Coming Out in der ehemaligen DDR, wendet sich der in Hannover lebende Autor Uwe Szymborski nun dem heiklen Neonazi-Thema zu. Dabei wagt er die Gratwanderung, einerseits den braunen Sumpf kritisch und literarisch zu beleuchten, andererseits aber auch einen überzeugten Nazi-Skinhead, dessen Lebensgeschichte und letztendlich auch seine sich wandelnde Individualität zum Mittelpunkt seines Romans „Radikal“ zu wählen. Wenn auch gerade der Zivi einen Tick zu naiv und dadurch nicht ausreichend charakterisiert erscheint, so gelingt es Szymborski dennoch überzeugend, jeglichen Sozialkitsch oder eine verlogene Saulus-Paulus-Geschichte zu vermeiden. Sein unaufgeregter, dem Thema angemessen trockener Schreibstil, seine realitätskonformen Dialoge und nicht zuletzt das zu Interpretationen einladende Ende verleihen dem Roman die notwendige Dichte und Glaubwürdigkeit.

Szymborskis zweiter Roman ist keinesfalls ein angenehm zu lesendes Buch. Die Beschreibung der Handlungen der Nazi-Skins, ihr rechtsradikaler Jargon und die dumpfen, ausländischer- und minderheitenfeindlichen Sprüche nerven und regen auf, und auch die Einblicke in



die verquere Denkwelt Florians verhindern jegliche positive Identifizierung mit der Romanfigur. Dabei lässt der Autor auch das latente, sich nicht durch Springerstiefel und Bomberjacken manifestierte, rechte und intolerante Gedankengut in breiten Bevölkerungskreisen nicht unerwähnt – ein Nährboden, der dem neonazistischen Treiben zumindest nicht in ausreichendem Maße Einhalt gebietet.

Natürlich darf man sich nicht der Hoffnung hingeben, dass schwule Neonazis diesen Roman lesen, ihn verstehen oder gar durch die Lektüre geläutert würden. Aber ansonsten sollte „Radikal“ unbedingt gelesen werden, auch und gerade von jenen nicht wenigen Schwulen, die vor lauter Schwanz, Arsch und Naziglatzenfetisch nicht die braune Jauche in den Köpfen ihrer Fickpartner sehen möchten.

Uwe Szymborski: „Radikal“. MännerschwarmSkript Verlag, Hamburg 2007, 144 Seiten, 15,00 Euro

Lust auf den Briefträger?
www.buchhandlungamturm.de

... und er kommt
... ins Haus!



Buchhandlung
am Turm

Hauptstraße 29, 91560 Heilsbrunn
T.: 09872-7154 - info@buchhandlungamturm.de

**Für Ihre Sicherheit.
Für Ihr Vermögen.**

**Sie suchen einen zuverlässigen
Partner?**

Wir sind für Sie da



AXA Generalvertretung

Kerstin Zilker

Feldstraße 9 · 90766 Fürth

Tel.: 09 11/75 59 23 10 · Fax: 09 11/75 85 34



Anwalts Schatzi

Heute: „Schulden Schuldig?“

Schatzi: Liebling, hast Du mal bis zum Monatsende 100,- Euro für mich?

Liebling: Schon wieder? In der Fußgängerzone komme ich billiger weg, da fragen Sie höchstens mal nach einem Euro!

Schatzi: Nun komm schon, Du kriegst das Geld auch zum nächsten Ersten wieder!

Liebling: Das hast Du letzten Monat auch gesagt und gesehen habe ich nichts. Weißt Du übrigens, dass man sich strafbar macht, wenn man sich Geld leiht und die Rückgabe zu einem bestimmten Zeitpunkt verspricht, obwohl man genau weiß, dass man es bis dahin gar nicht zurückgeben kann? Eingehungsbetrug nennt man das! Strafbar gem. § 263 StGB mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren, oder mit Geldstrafe und auch der Versuch ist strafbar!

Schatzi: Du meinst, man macht sich immer gleich strafbar wenn man sich Geld leiht? Dann müssten ja alle Bankkunden im Knast sitzen.

Liebling: Nein, so nun auch wieder nicht. Nur wenn man zum Beispiel überschuldet ist, kein Einkommen hat und dem Gläubiger – also der, der Dir das Geld leiht – vortäuscht, man wäre in der Lage, das geliehene Geld z.B. nächste Woche zurückzubezahlen. Das, obwohl Du definitiv das geliehene Geld bis dahin verbrauchst hast und Du als Schuldner – also als derjenige, der das Geld geliehen hat – bis nächste Woche Dir das Geld nicht wieder beschaffen kannst – und Du das genau weißt!

Schatzi: Hm... vielleicht will ich dann doch lieber kein Geld von Dir, obwohl ich damit eigentlich einen Teil der Schulden bezahlen wollte, die ich bei Thomas habe.

Liebling: Bei wem hast Du denn noch alles Schulden? Also ich weiß von meinen 100,- Euro letzten Monat; dem Geld, dass Dir Deine Eltern geliehen haben; dem Bankkredit mit dem Du Deinen Dispokredit umgeschuldet hast; dem Kredit für das Auto, das Du letztes Jahr geschrottet hast - und dann noch Schulden bei Thomas ?

Schatzi: Na ja, und von den ausstehenden Zahlungen beim Quelle-Versand hab ich Dir noch nichts erzählt?

Liebling: Jetzt sag mal, Du bist wirklich ein Fall für die Verbraucherinsolvenz! Seit dem Du arbeitslos geworden bist, kannst Du ja noch nicht einmal die monatlichen Raten an die Bank zahlen!

Schatzi: Was ist denn jetzt die Verbraucherinsolvenz?

Liebling: Bei der Verbraucherinsolvenz besteht die Möglichkeit, wenn keine entsprechende Einigung außergerichtlich mit allen Gläubigern zustande kommt, dass das Gericht auf Deinen Antrag hin ein Schuldenbereinigerungsverfahren anordnet und dann nach 6 Jahren (die sogenannte Wohlverhaltenszeit), wenn Du die hierbei angeordneten Ratenzahlungen eingehalten hast, Dir alle noch offenen Schulden erlassen werden. Das ist dann die sogenannte „Restschuldbefreiung“.

Schatzi: Aber Du hast doch gesagt, dass ich jetzt schon keine Raten mehr zahlen kann.

Liebling: Im Falle, dass Du überhaupt kein an die Gläubiger zu verteilendes Vermögen oder Einkommen hast, kann auch ein sogenannter „Nullplan“ beschlossen werden. Später dann doch erzieltes Einkommen, das über die gesetzliche Pfändungsfreigrenze

hinaus geht, wird dabei für die Dauer der 6-jährigen Wohlverhaltenszeit nach einer Quotenregelung an Deine Gläubiger verteilt, hierzu bestimmt das Gericht einen Treuhänder.

Schatzi: Das hört sich ja zunächst ganz einfach an!

Liebling: Ist es aber leider nicht, da Du z.B. nur weniger als 20 Gläubiger und keine Schulden aus einer früheren selbständigen Tätigkeit gegenüber früheren Arbeitnehmern haben darfst. Auch bringt der zunächst durchzuführende außergerichtliche Schuldenbereinigungsplan und der spätere Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens bei Gericht bestimmte Formerfordernisse mit sich. Und es ist nicht einfach, die Wohlverhaltenszeit durchzuhalten, da Du auch keine neuen Schulden machen darfst.

Schatzi: Das hört sich jetzt wieder kompliziert an...

Liebling: Dafür gibt es aber sogenannte „geeignete Stellen“, die Dir bei der Verbraucherinsolvenz helfen, z.B. die Schuldnerberatungen, oder eben wir Rechtsanwälte, Rechtsbeistände und Notare. Auch brauchst Du von diesen „geeigneten Stellen“ eine Bescheinigung, dass die zunächst außergerichtlich zu versuchende Einigung mit allen Gläubigern gescheitert ist. Diese Bescheinigung muss dann bei dem gerichtlichen Insolvenzantrag mit dem Plan mit vorgelegt werden.

Schatzi: Und das kostet dann nichts? Ich meine, wenn ich schon Schulden habe und nichts zurückzahlen kann, dann habe ich doch auch für einen Rechtsanwalt kein Geld!

Liebling: Wer einen Rechtsanwalt einschaltet, kann – wenn er nach seinen persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnis-

sen nicht in der Lage ist, die gesetzlichen Gebühren für einen Rechtsanwalt zu zahlen – beim zuständigen Amtsgericht seines Wohnortes, unter Nachweis von Einnahmen und Ausgaben, einen sogenannten Beratungshilfeschein beantragen. Bei dessen Vorlage und Zahlung von 10,- Euro Selbstbeteiligung hilft Dir dann der Rechtsanwalt bei dem außergerichtlichen Einigungsversuch. Die Schuldnerberatungen verlangen vereinzelt auch eine Gebühr für Ihre Mitwirkung.

Schatzi: Und was ist mit den Kosten für das gerichtliche Verfahren, wenn der außergerichtliche Einigungsplan nicht zustande kommt?

Liebling: Die können vom Gericht auf Antrag gestundet werden. Allerdings soll das Privatinsolvenzverfahren demnächst reformiert werden, mit einigen Verschlechterungen für die Schuldner, gerade was die Kostenregelung betrifft. Ich rate Dir daher in Deiner jetzigen Situation, Dich zeitnah an eine Schuldnerberatung oder einen Anwalt zu wenden!

Schatzi: Ja, das mach ichDu, Liebling ?

Liebling: Ja, Schatzi ?

Schatzi: Hast Du mal bis zum Monatsende 100,- Euro für mich?

So liebe Leser, wenn Ihr für Schatzi auch einmal eine oder mehrere schlaue Fragen wisst, die Liebling in Ruhe beantworten soll, dann schickt der Tante oder der Redaktion doch mal ein paar Vorschläge, die werden sie dann dem Schatzi schon erzählen....

Heiko Bierhoff
Rechtsanwalt
Kanzlei Moser-Nees, Bierhoff,
Tkatzik

ROLLENWECHSEL präsentiert "Sebastiane"

Elton John



Mit "Sebastiane" legt der britische Autorenfilmer und als extravaganter schwuler Filmkünstler gefeierte Derek Jarman ("Edward II.") ein außergewöhnliches Spielfilmdebüt vor. Bei seiner Veröffentlichung im Jahre 1977 löste der ebenso homoerotische wie gewalttätige Film Kontroversen aus, die bis heute lange Schatten werfen. Als Vorlage dient der Mythos des heiligen Sebastians, eines christlichen Märtyrers, der wegen seiner oft androgynen Darstellung in der Kunst als inoffizielle Ikone der gay culture gilt.

Im Film tritt er als Günstling des römischen Kaisers Diokletian auf, der mit einem Trupp von Soldaten an eine friedliche Grenzstation des Römischen Reiches geschickt wird, wo sich die unterbeschäftigten Männer die Zeit mit schmutzigen Witzen und albernen Spielen vertreiben. Der feinsinnige Sebastiane distanziert sich von dem vulgären und aggressiven Gebaren der Gruppe, nur sein bester Freund Justin findet Zugang zu ihm, während Sebastiane sich den Avancen des brutalen Zenturios Severus, der ein Auge auf den schönen jungen Mann geworfen hat, widersetzt.

"Sebastiane" ist zweifellos ein Überfilm des gay cinema und in zweierlei Hinsicht ein Kunstfilm: Seine brachiale Ästhetik trifft auf einen spannenden Diskurs über Glauben, Lust, Selbstaufgabe und Repression. Eingefangen in der rauen und doch idyllischen Landschaft Sardinens, hat Derek Jarman

uns einen herausragenden Filmgenuss beschert, der eine ganz eigene, zurecht hohe Stellung in der Geschichte des schwulen Kinos einnimmt.

England/Italien 1976, 82 min. lateinisch / engl. Untertitel
Regie: Derek Jarman und Paul Humfress mit Leonardo Treviglio, Barney James, Neil Kennedy, Richard Warwick u.a.

**Donnerstag 19. April bis
Montag, 23. April, 21.15 Uhr
Kommkino im K4
Königstr. 93, Nürnberg**



The Red Piano Europe 07 Tour

Die britische Poplegende Elton John kehrt in diesem Sommer ins Rennen zurück: Elton John bringt seine extrem erfolgreiche Las Vegas The Red Piano Show nach Europa. Mit der Elton John The Red Piano Europe 07 Tour begeht Elton John seinen 60-sten Geburtstag und feiert gleichzeitig sein 40-jähriges Bühnenjubiläum. Die Elton John The Red Piano Europe 07 Tour macht Station an einigen der prominentesten Veranstaltungsorte in Europa: dem Brandenburger Tor in Berlin, der Plaza de España in Sevilla, dem Château de Versailles bei Paris, der Piazza San Marco in Venedig und nicht zuletzt in Moskau.

Tourdaten
18. Mai – Sevilla
29. Mai – Paris
5. / 6. Juni 2007 – Venedig
22. Juni – Berlin

Nicolai Treiber — — Wolfgang Wehr *Rechtsanwälte*

Adlerstraße 14 90403 Nürnberg
U-Bahn Lorenzkirche

Tel: 0911/ 285 00-30
Fax: 0911/ 285 00-50
Mobil: 0170/475 79 52

Nicolai Treiber

Familienrecht*
Erbrecht*
Verkehrsrecht*
Privates Baurecht**
Versicherungsrecht**

Wolfgang Wehr

Strafrecht*
Jugendstrafrecht*
Betäubungsmittelrecht*
Ordnungswidrigkeitenrecht**
Arzthaftungsrecht**

Martin Müller

Arbeitsrecht**
Mietrecht**
Sozialrecht**
Schadensrecht**
Verwaltungsrecht**

* Tätigkeitsschwerpunkt

** Interessenschwerpunkt

Frauenzimmer

zimmern neue Veranstaltungsreihe

Den Tisch ziert ein schweres, schmiedeeisernes Stammtischschild. Die gemütlich grünen Polster haben kleine Nachdenkeulen. Hier muss es irgendwann gewesen sein, als sieben Nürnberger Frauenzimmer die Idee gekommen ist, eine Veranstaltungsreihe für Frauen ihres Alters (so ab und um die 30) ins Leben zu rufen. „Frauenzimmer“ sollte das Ganze denn auch heißen, aber eben nicht nur diesen, sondern auch Mannsbildern offen stehen.

Und so entwickelte sich die Idee, was Eigenes auf die Beine zu stellen. So mit Soul und Housemusik, eigener DJane, eigenem Logo, eigenem Gesicht. Eine Veranstaltung, die Persönlichkeit hat, wie die sieben Organisatorinnen. Unver-

wechselbar eben, und nicht vergleichbar mit den bisherigen Veranstaltungen, die man laut der Frauenzimmer teilweise nicht voneinander unterscheiden kann. Stil und Ideenreichtum der sieben Frauen sollten sich wieder finden und auch mal Überraschendes. Ein Katzenschmaus, klein und fein. Unterstrichen durch die ausgewählte Musikrichtung. Gedauert hat es dann trotzdem erstmal einige Zeit, bis alles organisiert und besprochen war. Aber am 14. April ist es nun endlich soweit. Im Parkcafé wird die erste „Frauenzimmer“-Veranstaltung stattfinden. Einlass ist um 21 Uhr und für einen Eintritt von fünf Euro können Frauen, Freundinnen und Freunde den souligen und Old School-House-Klängen von DJane Pee Majors im rauch-

freien Tanzraum lauschen und schwofen oder im Lounge-Bereich, in dem geraucht werden darf, chillen. Geplant ist für den Auftaktabend außerdem ein Auftritt der bekannten Nürnberger Jazz & Soul-Sängerin Claudia Hoff.

Für die Zukunft wollen die sieben Frauenzimmer eine regelmäßige Veranstaltungsreihe daraus machen und ihre rosa Perlen bevorzugende Logokatze auch mal in anderen Räumlichkeiten durchs Schlüsselloch gucken lassen. Und das mindestens zweimal jährlich. Only for all...

frauenzimmer
Samstag, 14. April, 21 Uhr
Parkcafé, Berliner Platz 9,
Nürnberg



Klassenfoto

Mädchen in Uniform

Das neue Theaterstück der Neuzeitheldinnen

Sie nimmt sie mit. Eines Abends, ja sie, nur sie allein. Und sie schenkt ihr ein Hemd. Ein „seidenes Kleid“, wie sie es später empfinden wird. Ein Geschenk von ihr und sie, sie soll es tragen. Sie kann es nicht fassen. Sie liebt sie. Sie liebt ihre Lehrerin und spürt die gegenseitige Attraktion. Sie ist ihre erste große Liebe und diese Gefühle sind irgendwie so... unbekannt und neu und... schön. Sie erzählte ihr davon und sie, sie war gefasst. Regelrecht erschrocken. Es war wunderschön, sie zu küssen. Sie befand sich in einem unendlichen Traum und er durfte niemals enden. Zu schön war er und nun, nun bekam sie von ihr dieses Hemd. Niemals mehr würde sie es loslassen wollen, denn es war das Liebste, was sie von nun an besaß. Sie war

sich ihrer Liebe sicher. Deshalb durften es nun auch alle erfahren.

Warum ging ihr dieses Mädchen nicht mehr aus dem Kopf. Das konnte doch nicht sein. Ein junges Ding, gerade einmal 14 Jahre alt, sie ist doch noch ein Kind. Und dennoch, nein, sie ist ... sie ist so mutig und stark und sie sieht sie. Sie sieht in sie hinein und weiß, was sie fühlt. Niemand anders beeindruckte sie bislang von ihren Schülerinnen so sehr, wie dieses Mädchen. Sie war sonderbar und einzigartig. Irgendeine Liebe war für sie spürbar und sie wurde stärker, was jedoch nicht sein durfte. Warum war es nur so schwer, ihr fern zu bleiben. Sie tat ihr so gut und sie vergaß, was sie begann. Sie ging zu weit. Denn sie war ihre Lehrerin; nicht ihre Mutter,

nicht ihre Freundin und schon gar nicht – aber warum nur war dieser Kuss so wunderschön?

Wenn sich zwei Frauen im Jahre 1910 geliebt haben, war das schon Anlass genug für einen Skandal. Wenn es um die Lehrerin und ihre Schülerin geht, wäre das auch heute noch eine ziemlich unerlaubte Geschichte. Beides zusammen ergibt Anlass für ein gut mündendes Drama namens „Mädchen in Uniform“.

Es ist soweit - das neue Theaterstück geht on stage. Ort des Geschehens ist ein strenges Mädcheninternat, in dem Militärdrill an oberster Stelle steht. Kriegszeit blieb nun mal Kriegszeit und Augenblicke der großen Gefühle, die gab es nicht, oder hatte es nicht zu geben. Und mittendrin zwei Frauen, die sich zueinander hingezogen fühlen. Wer's sehen mag, hat am 13., 15., 20. und

22. April die Gelegenheit dazu. In den Humboldtsälen (Humboldtstraße 114 - 118) gibt's dann jede Menge altdeutsche Stilblüten, gemischt mit großen Gefühlen und dramatisch-komischen Bildern.

Karten gibt's an folgenden Vorverkaufsstellen: Im K4 (Kulturinformation im Glasbau), sowie den Nürnberger, Fürther, Erlanger Nachrichten oder im Internet. Unter www.Maedchen-in-Uniform erfahrt ihr zudem alles über die Darstellerinnen oder die verschiedenen Versionen dieser Geschichte. Sie wurde bereits 1930 als Theaterstück uraufgeführt und zuletzt mit der jungen Romy Schneider 1958 verfilmt.

Sandra Weissmann

Premiere:
Freitag, 13. April, 20 Uhr
Humboldtsäle
Humboldtstr. 114-118, Nbg

Geschäftsstelle
Entengasse 2, 90402 Nürnberg

Service-Point



Telefon 0911-230 90 35
Fax 0911-230 90 345
E-Mail: info@aidshilfe-nuernberg.de
Montag bis Donnerstag **9.30-16 Uhr**
Freitag **9.30-14 Uhr**
News - klick on:
www.aidshilfe-nuernberg.de

Beratungszentrum



Beratung via E-Mail
fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Beratungstelefon 0911-19411
Dienstag und Donnerstag **10-16 Uhr**
Mittwoch **18-20 Uhr**

Betreutes Einzelwohnen

Kontakt und Vermittlung über Renate Degginger, Telefon 0911-230 90 35

Arbeits- und Beschäftigungsprojekt Futopia

Jakobstraße 19
Kontakt über Stefanie Müller
Telefon 0911-241 80 30

Freizeitangebote
www.aidshilfe-nuernberg.de

Ehrenamt

Infos über Möglichkeiten der freiwilligen Mitarbeit über:
werner.bock@aidshilfe-nuernberg.de

Jetzt online Spenden unter:
www.aidshilfe-nuernberg.de

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 700 205 00 Konto 789 2000

GESUNDHEITS-CHECK

Die Info-Kolumne der AIDS-Hilfe

Am 7. März hat der Deutsche Bundestag über den „Aktionsplan zur Umsetzung der HIV/AIDS-Bekämpfungsstrategie der Bundesregierung“ debattiert. Aus dem rund 90 Seiten langen Dokument habe ich den Abschnitt über „Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)“ ausgewählt, um ihn im folgenden auszugsweise vorzustellen. Wer den gesamten Text studieren will findet ihn unter www.bmg.bund.de („AIDS-Aktionsplan“ als Suchbegriff eingeben).

„In Deutschland bleibt die Gruppe der Männer, die Sex mit Männern haben (MSM), die Gruppe, die das Bild der HIV-Epidemie am stärksten prägt. Gegenwärtig kommt es unter den MSM zu etwa 1.200 bis 1.300 neu festgestellten HIV-Diagnosen pro Jahr. Seit 1993 war der Trend bei den HIV-Erstdiagnosen in der Gruppe der MSM zunächst rückläufig. Seit dem Jahr 2002 wird eine Zunahme der HIV-Erstdiagnosen registriert. Zwischen 2002 und 2004 nahmen die neuen HIV-Diagnosen bei MSM um 50 % zu. Zur selben Zeit wurde eine deutliche Zunahme von Syphilisfällen unter MSM beobachtet. Die Altersverteilung bei HIV-Erstdiagnosen unter MSM hat sich in den letzten Jahren nur wenig verändert. Die meisten neuen HIV-Diagnosen werden weiterhin in der Altersgruppe der 30-39-jährigen Männer diagnostiziert. Untersuchungen legen nahe, dass in den letzten Jahren der Anteil von MSM mit niedrigem Bildungsniveau unter den HIV-Infizierten angestiegen ist. MSM nicht-deutscher Herkunft mit HIV stammen meist aus west-europäischen Ländern sowie aus Nord- und Südamerika. Die steigende Zahl von Neudiagnosen in der Gruppe der MSM, die Ergebnisse der sozialwissenschaftlichen Studie „Schwule Männer und AIDS“ von 2004 und die Erfahrungen von regionalen AIDS-Hilfen in der Vor-Ort-Arbeit zeigen, dass das präventive Verhalten bei MSM etwa seit dem Jahr 2000 nachlässt.

Für die steigende Zahl von neuen HIV-Diagnosen bei MSM gibt es viele Gründe, zum Beispiel:

- * Verstärktes Nutzen von Testangeboten, auch in Folge von Testkampagnen.
 - * Rückfall in risikoreiches Verhalten nach langjährigem Praktizieren von Safer Sex, so genannte Präventionsmüdigkeit.
 - * Falsche Anwendung von individuellen Schutzmethoden aufgrund von Wissensdefiziten oder psychosozialer Faktoren.
 - * Bagatellisierung des Risikos, weil die medizinische Behandelbarkeit von HIV/AIDS unkritisch und zu optimistisch gesehen wird.
 - * Einige Szenen und Settings von MSM halten erhöhte Risikobereitschaft für einen Teil ihres Lebensstils.
 - * Entwicklung von Gruppen, die wegen kultureller und sprachlicher Barrieren und ihrer Mobilität von der Prävention bisher nicht erreicht werden.
 - * Mangel an notwendigen Ressourcen für personalkommunikative Aufklärungsaktivitäten vor Ort. Die Arbeit der Deutschen AIDS-Hilfe (DAH) berücksichtigt diese Faktoren. Ohne das Bewährte über Bord zu werfen, passt sie ihre Präventionsarbeit an die neuen Herausforderungen an. (...) Trotz aller Schwierigkeiten bleibt Safer Sex das wirksamste Mittel, um HIV-Infektionen zu verhindern. (...)
- Als Ziel formuliert der Aktionsplan: „Der Anstieg der HIV-Neuinfektionen wird aufgehalten und umgekehrt.“ Und folgende Bausteine sollen dazu führen, dieses Ziel zu erreichen:
- * „Fortsetzung der Interessenvertretung von MSM
 - * Verstärkte Aufklärung über die gravierenden Folgen einer HIV-Infektion, um einer Verharmlosung der HIV-Infektion wirksam entgegenzutreten.
 - * Fortsetzung und Fortentwicklung von Präventionsangeboten, die zu den entsprechenden Szenen passen.
 - * Fortsetzung der Zusammenarbeit mit Szenelokalitäten und -saunas.
 - * Ausbau der Prävention im Internet, zum Beispiel mit

e-Streetwork, e-Beratung und Kooperation mit e-Anbietern.

- * Bessere Verknüpfung der Aufklärung über STI und Hepatitis mit der HIV-Prävention.
- * Beibehalten und Verstärken von Kondomempfehlung und Werbung für HIV- und STI-Tests.
- * Information und Aufklärung über den Einfluss von Drogen auf das Risikoverhalten.“

Kommentar: Es gibt also tatsächlich noch Politikfelder, bei denen man zufrieden sein kann mit der Großen Koalition. Die Regierung setzt bei der AIDS-Politik auch zukünftig auf die bewährte Kooperation von mehreren Einrichtungen, zu denen vor allem im MSM-Bereich die AIDS-Hilfen gehören. Der Aktionsplan zeichnet sich in weiten Teilen durch Sachverstand aus; populistische Forderungen fanden erfreulicherweise kaum Eingang in den Maßnahmenkatalog. Die AIDS-Hilfen dürfen sich von dem Aktionsplan in ihrer Arbeit weitgehend bestätigt und gewürdigt fühlen. Wenn ich mir die Bausteine für den MSM-Bereich anschau, stelle ich fest, dass wir in Nürnberg sämtliche Punkte bereits umsetzen. Das Ziel, den Trend bei den Neuinfektionen umzukehren, ist sehr ambitioniert. Ich halte es angesichts der Behandelbarkeit der HIV-Infektion schon für einen großen Erfolg, wenn die Zahl der Neuinfektionen auf dem jetzigen Stand stagnieren würde. Immerhin sieht die Regierung ein, dass qualifizierte Präventionsarbeit auch Geld kostet und erhöht 2007 nach vielen Jahren erstmals wieder die Mittel von 9,2 auf 12,2 Millionen Euro. Auch wenn die AIDS-Hilfen vor Ort von dieser Aufstockung allenfalls mittelbar profitieren, ist sie doch ein wichtiges und richtiges Signal: AIDS-Prävention bleibt eine gesamtgesellschaftlich notwendige Aufgabe, die nicht vernachlässigt werden darf.

Manfred Schmidt, AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e.V.

HAST DU EIER?

NIEMAND IST EGAL.

Ausgrenzungen unter Schwulen finden immer noch statt. Zeige Solidarität – damit Zusammenhalt nicht nur ein Appell bleibt.

www.aidshilfe.de



Deutsche
AIDS-Hilfe e.V.

Fr 30.3.

Szenespaziergang 20 h
Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht. Für alle, die nicht gerne allein weggehen. Treffpunkt:
Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg

Rosa Warm Up 20 h
...und vor der Disco: Warm-Up im Smiley, jeder Cocktail oder Longdrink nur 5,- Euro.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

gay.evolution 22 h
Diesmal zeigt sich die gay.evolution ganz in weiß – it's time for white-party. Jeder Gast der ganz in weiß kommt, bekommt einen Wodka-Red Bull auf Kosten des Hauses.

Mach 1, Kaiserstr. 1-9 Nürnberg

Sa 31.3.

Rubbel dir einen 20 h
Jeder Jäger nur 1,50, zu jedem Jäger gibt es ein Rubbellos!

Petit Café, Hintern Bahnhof 24 Nürnberg

Rosa Warm Up 20 h
...und vor der Disco: Warm-Up im Smiley, jeder Cocktail oder Longdrink nur 5,- Euro.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Kellerparty 21 h
veranstaltet von den "Schwarzen Schafen Nürnberg e.V.". Privatveranstaltung mit Dresscode, Einlass für Mitglieder, Tagesmitgliedschaft kann vor Ort erworben werden. Einlass 21 bis 23 Uhr

Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

gay.revolution 22 h
Bis 23 Uhr halber Eintritt, bis 24 Uhr Happy Hour.

Soundpark Ost, Gattinger Str. 17 Würzburg



Pink Saturday 22 h
King Size! All Areas! Area 1: Party Music, Charts & Black. Area 2: Sexy House Tunes & Modern Elektro. Specials: Ketten zum Sammeln. Wer die meisten Ketten hat, gewinnt 1 Woche einen 1er BMW. Special-Deko, Video Animation, Own-Photoservice & Welcome Drinks

Parkcafé, Berliner Platz 9 Nürnberg

D-Night 22 h
Die D-Night entfällt diesmal wegen Terminproblemen und Doppelbelegung in der DESI. Wir bitten um Entschuldigung.

Neuzeitheldinnen 22 h Party
Die Frauenparty
Womens Saloon Nürnberg

So 1.4.

Kaffeeklatsch 14 h
Jeden Sonntag Kaffee und Kuchen.
Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Confetti 14 h
Schwul-lesbisches Infocafe von 14 – 20 Uhr. Bibliothek geöffnet von 18 bis 20 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Kaffee Zeit 15 h
Kaffee, Kuchen und leckeres Schoko-Fondue machen glücklich.

Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg

Mo 2.4.

Wayoutboys 19 h
Jeden Montag trifft sich die Gruppe für schwule Jungs bis 25.

Resi e.V, Blaue-Lilien-Gasse 1 Regensburg

Ganymed 19 h
Gruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Chor im WuF 19.30 h
Für alle, die Spaß an Musik, Interesse am Gesang oder einfach Lust haben, die heimische Badewanne hinter sich zu lassen. Treffpunkt ab sofort jeden Montag im

WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Jäger Flat 20 h
Jägermeisterflirt für €chte 9,99

Toy, Luitpoldstr. 14 Nürnberg

Two for one 22 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 22 bis 23 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

Di 3.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.

Frauenzentrum, Gerberei 4 Erlangen

YoungLes 19 h
Offener Kneipenabend im Chong's Diner.

Chong's Diner, Obstmarkt 5 Nürnberg

Schwule Väter & Ehemänner 19.30 h
Treff der Gruppe für Coburg und Umgebung. Infos: schwule-vaeter@coburg.gay-web.de oder 0175-764 01 47 (Horst)

Coburg

Uferlos young Stammtisch 20 h
Die Uferlosjugendgruppe für alle von 15 bis 25, lockere Runde – ihr seid herzlich willkommen.

M-Lounge, Kapuzinerstr. 17 Bamberg

Lieblingsbuch 20 h
Heute: Buchvorstellung - Gäste willkommen.

WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

AK Lesbenträume 20 h
Treffen in der esg., Friedrich-Ebert-Ring 27 Würzburg

Fetzenparty 21 h
Fetz wech – mal sehen was drunter ist.

Am Pranger, Ottostr. 4 Nürnberg

Mi 4.4.

Schwule Ehemänner 19 h und Väter
Neuer Gesprächskreis (Kontakt: vaeter@wuf-zentrum.de)

WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Schwule Väter 19 h
Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner. Info und Kontakt: Tel.: 0911-278 80 26 (Gunnar)

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h
Cafe Abseits, Pödeldorfer Str. 39 Bamberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60 Erlangen

Transentreff 20 h
Das Treffen der besonderen Schwestern, jeden 1. Mittwoch im Monat. www.cafevenusimpelz.de

Venus im Pelz, Flößaustr. 45 Fürth

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff. Kontakt: 0174/76 72 979

Baumhaus, Laurenzstr. 11 Lichtenfels

Die Veröffentlichung der Termine im Terminkalender ist kostenlos. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Bitte sendet uns eure Termine für Mai bis spätestens Mittwoch, 11. April zu. e-mail: redaktion@n-s-p.de

Do 5.4.

3 Jahre Savoy 19 h
Heute geht die Geburtstagsparty richtig ab...

Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg



Männergruppe 19.30 h
Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt.

Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg

Amberg Queer 20 h
Stammtisch jeden ersten Donnerstags im Monat.

Me-Lounge, Fuggerstr. 9 a Amberg

Stammtisch 20 h
Der Waschbrettbaüche
Bei Ingrid Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.

Smiley, Johannesgasse 59 Nürnberg

Offener Abend 20 h
Gäste willkommen. (Heute Bekanntgabe der Ergebnisse des Hepatitis-tests im März)

WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Gold Day 21 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kultbäcker für 2,- Euro.

Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

Radio Gays 21 h
Habt ihr schon reinGAYhört? – Pure schwule Unterhaltung.

Radio Z, RadioGays UKW 95,8

Verbotene Liebe 22 h
Neu: Queerparty im CitCatClub, jeden Donnerstag für Gays, Lesbians und Shemales. Sexy Fick Musik und Videoanimationen.

CitCatClub, Engelhardsgasse 22 Nürnberg

Frankenbolzer 22 h
Fußballerstammtisch der Rosa Panther

Vicking Club, Reindelstr. 11 Nürnberg

Fr 6.4.

Lesbentreff 19 h
Jeden Freitag.

Resi e.V, Blaue-Lilien-Gasse1 Regensburg

DéjàWÜ 20 h
Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (nur von 16–26 Jahre!). Heute: Ostereiersuche.

WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Club der Teufelinnen 21 h
Am Pranger, Ottostr. 4 Nürnberg

Sa 7.4.

Feuerwehr-Gays 18 h
Regionaltreffen des „Schwule und Lesben in Feuerwehr und Hilfsorganisationen e.V.“. Kontakt: bayer@feuerwehr-gays.de, Infos: www.feuerwehr-gays.de.

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Freizeitgruppe 19 h
Für lesbische und bisexuelle Frauen. Treff jeden 1. und 3. Samstag im Monat sowie zusätzliche Termine für Unternehmungen.

Caffé Fatal, Jagdstr. 16 Nürnberg

Ladies' Movie 19.30 h Night
Für Ladies und ihre Freunde. Heute "Der Fuchs".

WuF-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg

Bock Party 20 h
Jeder Bock trinkt ein Bockl für nur 2,- Euro.

Petit Café, Hintern Bahnhof 24 Nürnberg

Oster Schlager Party 20 h
Ostersamstag mit echtem deutschem Schlager.

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Osterparty 20 h
Der Savoy-Hase lädt zum Eiersuchen. Mit Special-Oster-Deko und Cocktails.

Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg

NLC Party 21 h
Fetischparty des NLC, Privatveranstaltung, Tagesmitgliedschaft kann vor Ort erworben werden. Dresscode! Einlass 21 bis 23 Uhr.

Am Pranger, Ottostr. 4 Nürnberg

Schwule Väter 21.30 h
Gruppenabend, jeden 1. Samstag im Monat.

Resi e.V, Blaue-Lilien-Gasse1 Regensburg

Macht der Nacht 22 h
Nürnberg's legendäre mixed Fetischparty. Auch am Samstag, 21. April

Der Cult, Dooserstr. Nürnberg

GayDisco 22 h
Party (nicht nur) für Schwule veranstaltet vom WuF-Zentrum (Eintritt: 4 EUR).

AKW, Frankfurter Str. 87 Würzburg

Cartoon 22 h
www.cartoon-nbg.de

Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

NLC Party 21 h
Fetischparty des NLC, Privatveranstaltung, Tagesmitgliedschaft kann vor Ort erworben werden. Dresscode! Einlass 21 bis 23 Uhr.

Am Pranger, Ottostr. 4 Nürnberg

Schwule Väter 21.30 h
Gruppenabend, jeden 1. Samstag im Monat.

Resi e.V, Blaue-Lilien-Gasse1 Regensburg

Macht der Nacht 22 h
Nürnberg's legendäre mixed Fetischparty. Auch am Samstag, 21. April

Der Cult, Dooserstr. Nürnberg

GayDisco 22 h
Party (nicht nur) für Schwule veranstaltet vom WuF-Zentrum (Eintritt: 4 EUR).

AKW, Frankfurter Str. 87 Würzburg

So 8.4.

Frühstückscafé 11 h
der AIDS-Beratung Mittelfranken.
Eingeladen sind alle HIV-Infizierten,
ihre Angehörigen und Freunde. Gemein-
sam frühstücken, Spaß haben,
Leute kennen lernen. Das Haus ist
über die Gartenseite zu erreichen
(Innerer Kleinreuther Weg)
Hofgebäude, Bucherstr. 56
Nürnberg

Kaffeeklatsch 14 h
Jeden Sonntag Kaffee und Kuchen.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

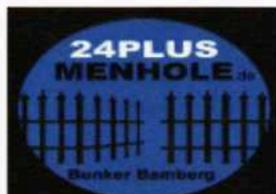
Kaffee Zeit 15 h
Kaffee, Kuchen und leckeres Scho-
ko-Fondue machen glücklich.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg



Ostersonntagparty 19 h
Zum Ostersonntag jeder Cocktail
oder Longdrink nur 4,50 Euro.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8
Nürnberg

Rosa Warm Up 20 h
...und vor der Disco: Warm-Up im
Smiley, jeder Cocktail oder Longdrink
nur 5,- Euro.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Dickes Ding 21 h
Wer het das dickste Ding? Bring
dein größtes oder geilstes Osterei
mit - es wird prämiert und es win-
ken Preise.
Am Pranger, Ottostr. 4
Nürnberg



Menhole 21 h
24Plus Open House Party. Private
Clubveranstaltung, kein besonderer
Dresscode (keine Straßenkleidung o.
Jeans). Einlass bis 23 Uhr. Für Kerle
unter 24 Eintritt ermäßigt.
Egelsestr. 41 R
Bamberg



Pink Sunday 22 h
4-Jahr-Feier
Area 1: Party Music, Charts & Black
- Area 2: Sexy House Tunes & Mo-
dern Elektro. Stargast Superzandy
(Bl.) Special-Easter-Decoration, Vi-
deo Animation, Welcome-Drink Eierli-
kör & Own-Photoservice
Parkcafé, Berliner Platz 9
Nürnberg

Mo 9.4.

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis
25. Offener Abend
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Jäger Flat 20 h
Jägermeisterflat für €chte 9,99
Toy, Luitpoldstr. 14
Nürnberg

Two for one 22 h
...heißt es jeden Montag bei Manne
und zwar von 22 bis 23 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Di 10.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Be-
ratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bi-
bliothek.
Frauenzentrum, Gerberei 4
Erlangen

AK Politik 18.30 h
Politik für Schwule, Lesben, Bi's und
Transgender. Kontakt und Info:
ralph.hoffmann@fliederlich.de
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels.
Heute: Spieleabend.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Alles in Butter 19.30 h
Premiere der Boulevardkomödie,
dargestellt von Heißmann & Rassau.
Weitere Aufführungen bis Sonntag,
29. April.
Comödie, Theresienstr. 1
Fürth

Mi 11.4.

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule
Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff,
Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60
Erlangen

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff.
Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurenzistr. 11
Lichtenfels

Do 12.4.

Kölsch Abend 19 h
Drink two and get one free.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Uferlos-Empfang 19.30 h
Heute stellt der neu gewählte Vor-
stand sich und seine Pläne vor. Je-
der ist herzlich willkommen.
Profa, Willy-Lessing-Str. 16
Bamberg

Stammtisch 20 h
Der Waschbrettbaüche
Bei Ingrid
Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach
dem griechischen Wein, dann spürt
man die 99 Luftballons. Jeden Don-
nerstag.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Offener Abend 20 h
Gäste willkommen.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Gold Day 21 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kulm-
bacher für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Radio Gays 21 h
Habt ihr schon reinGAYhört? - Pure
schwule Unterhaltung.
Radio Z, RadioGays
UKW 95,8

Verbotene Liebe 22 h
Neu: Queerparty im CitCatClub, je-
den Donnerstag für Gays, Lesbians
und Semales. Sexy Fick Musik und
Videoanimationen.
CitCatClub, Engelhardsgasse 22
Nürnberg

Frankenbolzer 22 h
Fußballerstammtisch der Rosa Pan-
ther
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Fr 13.4.

Queer Friends 19 h
Gesellige Runde um neue Freunde
kennen zu lernen und sich gegensei-
tig auszutauschen. Jeden 2. und 4.
Freitag im Monat
D-Lounge Druckhaus,
Wasserturmstr. 8
Erlangen

Volksfestparty 19 h
Heute die halbe Bier oder Radler nur
2,50 Euro.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8
Nürnberg

MännerZeit 20 h
Offener Stammtisch für schwule und
bisexuelle Männer. Jeden 2. Freitag
im Monat, Kontakt: 0911/286431
Estragon, Jakobstr. 19
Nürnberg

Mädchen in Uniform 20 h
Premiere des neuen Theaterstücks
der „Neuzeitheldinnen“ (s. Seite
13). Weitere Aufführungen: 15. /
20. / 22. April.
Humboldtsäle
Humboldtstr. 114-118
Nürnberg

Rosa Warm Up 20 h
...und vor der Disco: Warm-Up im
Smiley, jeder Cocktail oder Longdrink
nur 5,- Euro.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Schlampen Stammtisch 21 h
Monatlicher Treff der Nürnberger
Transen, jeden 2. Freitag im Monat.
www.schlampenfest.de/stamm-
tisch.html
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg



Rosa Planet 22 h
All Star Menue
AREA 1: Black, Party & Dancefloor,
PLUS: Sexy GoGos - AREA 2: All
Time Classic Hits - AREA 3:
Chill-Out-Lounge & Cocktail Area.
DRINKS: 100 Cherry Coladas for
free!!! & Becks, Becks Gold, Becks
Lemon 2 Euro
Planet, Klingenhofstr. 40
Nürnberg

Jahrestreffen
Beginn des 6. Jahrestreffens der
lesbischswulen Gottesdienstgemein-
schaften (LSGG). Treffen bis
Sonntag.
Evangelische Gemeinde St. Jobst
Nürnberg

Schwuler Stolperstein
Verlegung des dritten schwulen Stol-
persteins für Georg Kleider. Alle In-
teressierten sind herzlich eingeladen!
www.stolpersteine-wuerzburg.de/
Semmelstr. 13
Würzburg

Sa 14.4.

Hochseilgartenbesuch 11 h
von DejàWU - Jugendgruppe für
Schwule, Lesben & Friends (nur von
16-26 Jahre!). Treffen am
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Eltern von Schwulen und Lesben 15 h
Gruppentreff, offene Gesprächsgrup-
pe. Gespräch, Info, Beratung und
Unterstützung zum Thema: Mein
Kind ist homosexuell. Auch telefoni-
sche Beratung (15-17 Uhr)
0911/42 34 57 15.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Tanzhaus 17.30 h
Nur für Frauen: Standard- & Latein,
bis 20.30 Uhr.
Klüpfel, Leitzstr. 10
Nürnberg

Jägermeisterparty 20 h
Jeder Jäger nur 1,00, jedes Spalter
Nr.1 nur 1,50.
Petit Café, Hinterm Bahnhof 24
Nürnberg

Chaos Party 20 h
wieder mit Felix-Matze...
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg



Menhole 21 h
SM-Fetisch-Event und FF-Party mit
FrankenReds. Private Clubveranstal-
tung für Fetisch-Freunde. Einlass:
21-23 Uhr, strikter Dresscode. Spe-
cial: Spank & Flag.
Egelsestr. 41 R
Bamberg

Frauenzimmer 21 h
Die neue Frauenpartyreihe. Mit DJ
Pee Majors. Infos siehe Seite 13!
Parkcafé, Berliner Platz 9
Nürnberg

Ladies Night 21 h
Party für Ladies und ihre Freunde.
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Homolulu 22 h
Nach der Erdbeere und der Ananas
steht die April-homolulu ganz im Zei-
chen der Orange. Trotz der der viel-
en Orangen wird aber mit den
Junx4You DJ's auch für geile Musik
gesorgt sein mit einem Mix aus Pop,
Dance, House und Charts.
Nachtcafé, Josephsplatz 10
Nürnberg

Schlager Time 23 h
Jeden 2. und 4. Samstag gibt's
Schlager satt.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

So 15.4.

Kaffeeklatsch 14 h
Jeden Sonntag Kaffee und Kuchen.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Confetti 14 h
Schwul-lesbisches Infocafe von 14 -
20 Uhr. Bibliothek geöffnet von 18
bis 20 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Kaffee Zeit 15 h
Kaffee, Kuchen und leckeres Scho-
ko-Fondue machen glücklich.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Queer-Gottesdienst 17 h
Heute schon um 17 Uhr! Gottes-
dienst für Lesben, Schwule und
FreundInnen. Anschließend Social-
ing. Infos unter www.queergottes-
dienstnuernberg.de
St. Johannis, Johannisstr.
Nürnberg

Sonntags-6 17 h
Fetischparty des NLC, Privatveran-
staltung von 17 bis 21 Uhr, Einlass
17 bis 18 Uhr, Tagesmitgliedschaft
kann vor Ort erworben werden.
Dresscode! (ab 21 Uhr regulärer
Barbetrieb)
Am Pranger, Ottostr. 4
Nürnberg

Sünde am Sonntag 17 h
Motto: „Sporty/White Socks“. Fe-
tischparty (Einlass bis 18 Uhr!) ver-
anstaltet von den "Schwarzen Scha-
fen Nürnberg e.V.
Privatveranstaltung mit Dresscode,
Einlass für Mitglieder, Tagesmitglieds-
chaft (8,- Euro incl. 2 Freigetranke)
kann vor Ort erworben werden.
Schniegling Str. 264
Nürnberg

Halbpreisparty 18 h
Pünktlich zur Monatsmitte gibt es
wieder die Halbpreisparty. (Jeden
Monat).
Cafe Max, Breitscheidstr. 18
Nürnberg

Mo 16.4.

99 Cent Party
Ab dem 2. Drink jedes weitere Getränk 99 Cent
Toy, Luitpoldstr. 14
Nürnberg

Rosa Montag 18 h
Auf dem Volksfest, Bühnenshows vom Paradies-Cabaret im Rockzelt.
Volksfest
Nürnberg

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Heute: Videoabend
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Lesbenberatung 19 h
Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: lesbenberatung@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Two for one 22 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 22 bis 23 Uhr.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Di 17.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.
Frauzentrum, Gerberei 4
Erlangen

AK Schwusos 19 h
Monatstreffen des AK Schwule und Lesben in der SPD. Infos und Kontakt: schwusos@spd-mittelfranken.de
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute: Offener Abend
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

AK Lesbenträume 20 h
Lädt ein zum gemütlichen Abend im **Café Victoria, Neubaustr.**
Würzburg

Spieleabend 20 h
Bringe dein Lieblingsspiel mit und finde nette Leute, die es mit dir spielen!
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Mi 18.4.

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schwule Väter 19 h
Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner. Info und Kontakt: Tel.: 0911-278 80 26 (Gunnar)
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Uferlos Young 19.30 h
Der April macht was er will, vor allem beim Wetter. Deshalb macht Uferlos Young einen DVD Abend mit Knabberzeug und verschiedenen Filmen zur Auswahl.
Profa, Willy-Lessing-Str. 16
Bamberg

Lesbenstammtisch 20 h
Cafe Abseits, Pödeldorfer Str. 39
Bamberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff, Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60
Erlangen

Existenzgründerinnenstammtisch 20 h
Vortrag „Gibt es einen Markt für meine Geschäftsidee“ von Unternehmensberaterin Ute Lohmüller. Nur für Frauen.
Frauzentrum, Gerberei 4
Erlangen



Sneaker Party 21 h
Wer hat die geistigen Sneaker?
Am Pranger, Ottostr. 4
Nürnberg

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff. Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurenzistr. 11
Lichtenfels

Do 19.4.

Kölsch Abend 19 h
Drink two and get one free.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Männergruppe 19.30 h
Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Stammtisch 20 h
Bei Ingrid
Bamberg

Uferlos Stammtisch 20 h
Offener Treff für Schwule, Lesben und Freunde. Jeden dritten Donnerstag im Monat.
Cafe Abseits, Pödeldorfer Str. 39
Bamberg

Women in Action 20 h
"Women in Action" ist ein freier Zusammenschluss von Musikerinnen und Künstlerinnen aus dem fränkischen Raum, organisiert von Felicia Peters. Regelmässig finden nun im Avalon's Dust von Felicia Peters organisierte Live-Abende statt.
Avalon's Dust, Edisonstr. 85
Nürnberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Gold Day 21 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kulmbacher für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Radio Gays 21 h
Habt ihr schon reinGAYhört? – Pure schwule Unterhaltung.
Radio Z, RadioGays
UKW 95,8

Rollenwechsel 21.15 h
Die schwulesbische Filmreihe präsentiert "Sebastiane". Täglich bis Montag, 23. April um 21.15 Uhr. (s. Seite 12)
KommKino, Königstr. 93
Nürnberg

Verbotene Liebe 22 h
Neu: Queerparty im CitCatClub, jeden Donnerstag für Gays, Lesbians und Shemales. Sexy Fick Musik und Videoanimationen.
CitCatClub, Engelhardsgasse 22
Nürnberg

Frankenbolzer 22 h
Fußballerstammtisch der Rosa Panther
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Fr 20.4.

Bärenstammtisch 20 h
Für Bären, Chubbies, Cubs und Chaser. Jeden dritten Freitag im Monat.
www.pegnitzbaeren.de
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Rosa Warm Up 20 h
...und vor der Disco: Warm-Up im Smiley, jeder Cocktail oder Longdrink nur 5,- Euro.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

DéjàWÜ 20 h
Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (nur von 16-26 Jahre!). Heute: Nachtwanderung.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

The big red 1 21 h
Franconias Fist Event. Der Münchner Pornostar Steve Kosma und sein Partner eröffnen den Abend mit ihrer unglaublichen Galashow. Privatveranstaltung mit Dresscode. Einlass für Mitglieder. Einlass 21 bis 23 Uhr
Schnieglinger Str. 264
Nürnberg



Rosa Freitag 22 h
Area 1: Charts, House, Black & 90er, Area 2: 70er & 80er Party-beat.
E-Werk, Fuchsenwiese 1
Erlangen

Gay.volution 22 h
Party für Boys & Girls. Bis 23 Uhr halber Eintritt und Happy Hour.
Zauberberg
Veitshöchheimer Str. 20
Würzburg

Sa 21.4.

Bärensauna
Die Pegnitzbären saunieren.
Sauna Club 67
Pirckheimerstr. 67
Nürnberg



5 Jahre ALIBI
Birthday-Event im Gay-Wellness-Center mit Shows, Animation und viel Spannung.
Alibi, Nürnberger Str. 88
Würzburg

Gelesch 15 h
Treffen gehörloser Lesben und Schwuler.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Tanzhaus 17.30 h
Nur für Frauen: Standard- & Latein, bis 20.30 Uhr.
Klüpfel, Leitstr. 10
Nürnberg

Freizeitgruppe 19 h
Für lesbische und bisexuelle Frauen. Treff jeden 1. und 3. Samstag im Monat sowie zusätzliche Termine für Unternehmungen.
Caffé Fatal, Jagdstr. 16
Nürnberg



Der Hirsch ruft! 20 h
Jägermeisterparty – Hirsche eiskalt serviert.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Alfons – Die schönsten Umfragen 20 h
Kennen Sie Alfons, den unbeholfenen Franzosen mit dem großen „Puschelmikrofon“? Sie werden sich in ihn verlieben. Sichtlich angestrengt befragt Frankreichs liebenswürdigster Kulturexport Passanten nach ihrer Meinung über Politik und Gesellschaftsthemen wie: „Leben Sie lieber in einer Demokratie oder Diktatur? Wer ist fauler – ein Arbeitsloser oder Ausländer? Wären Sie lieber schwul oder Politiker?“
Hubertussaal, Dianenstr. 28
Nürnberg

Thekenabend mit WÜ 20 h 40plus!
für schwule Männer über 40. Gäste sind unabhängig von Alter, Geschlecht und sexueller Orientierung willkommen.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Love Night 21 h
Die wärmste Nacht im Frühling. Flirten, baggern und abtanzen ist ausdrücklich erlaubt. Mit den vorgefertigten Kontaktbriefen findet man schnell den Traumprinzen. DJ TAZ bringt die Tanzfläche zum Beben. Uferlos-Mitglieder: Eintritt frei!
Jazzkeller, Obere Sandstr.18
Bamberg

So 22.4.

Gay Biker Franken
Saisoneröffnungstour voraussichtlich ins Altmühltal. Weitere Infos unter www.gaybikerfranken.de
Nürnberg

Kaffeeklatsch 14 h
Jeden Sonntag Kaffee und Kuchen.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Confetti 14 h
Schwul-lesbisches Infocafe von 14 – 20 Uhr. Bibliothek geöffnet von 18 bis 20 Uhr.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Kaffee Zeit 15 h
Kaffee, Kuchen und leckeres Schoko-Fondue machen glücklich.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Ausstellungscfé 15 h
im WuF – Zentrum.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Mord im Salon 18 h
Tatort Erlangen – fünf Damen laden zur Premiere mit Salonmusik, Kabarett und Krimi. Ein Gemisch, effektiv wie Tee und Arsen. Uraufführung mit Lizzy und den Weissen Lilien
Fifty-fifty, Südl. Stadtmauerstr. 1
Erlangen

Mo 23.4.

99 Cent Party
Ab dem 2. Getränk jedes weitere Getränk 99 Cent
Toy, Luitpoldstr. 14
Nürnberg

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Two for one 22 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 22 bis 23 Uhr. Achtung: Heute ab 22 Uhr geöffnet!!
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Di 24.4.

Beratung für Frauen 10 h
Von 10h bis 13 Uhr allgemeine Beratung und Infos. Von 11-13 Uhr Bibliothek.
Frauzentrum, Gerberei 4
Erlangen

YoungLes 19 h
Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute: YoungLes trifft Ganymed.
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Die Veröffentlichung der Termine im Terminkalender ist kostenlos. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Bitte sendet uns eure Termine für Mai bis spätestens Mittwoch, 11. April zu.
e-mail: redaktion@n-s-p.de

Mi 25.4.

Elterngesprächskreis 19 h
Offener Treff für Eltern, Angehörige und Freunde.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Rosa Hilfe 19 h
Beratung v. Schwulen für Schwule
Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schwuler Stammtisch 20 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff,
Tisch mit Regenbogenfahne.
Bertos, Hauptstr. 60
Erlangen

DéjàWü Stammtisch 20.30 h
für Schwule, Lesben & Friends.
Café Klug, Peterstr. 12
Würzburg

Schwuler Stammtisch 21 h
Jeden Mittwoch gemütlicher Treff.
Kontakt: 0174/76 72 979
Baumhaus, Laurenzistr. 11
Lichtenfels

Do 26.4.

Kölsch Abend 19 h
Drink two and get one free.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Uferlos 19.30 h
Themenabend
Heute geht es um exotische Früchte, z. Beispiel Pepino.
Profa, Willy-Lessing-Str. 16
Bamberg

NSP 20 h
Ab heute liegt die neue NSP aus.

Stammtisch 20 h
Der Waschbrettbäuche
Bei Ingrid
Bamberg

Schlager & NDW 20 h
Rote Lippen muss man küssen nach dem griechischen Wein, dann spürt man die 99 Luftballons. Jeden Donnerstag.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Offener Abend 20 h
Gäste willkommen.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Gold Day 21 h
Jeden Donnerstag gibt es das Kultmbacher für 2,- Euro.
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Radio Gays 21 h
Habt ihr schon reinGAYhört? - Pure schwule Unterhaltung.
Radio Z, RadioGays
UKW 95,8

Verbotene Liebe 22 h
Neu: Queerparty im CitCatClub, jeden Donnerstag für Gays, Lesbians und Shemales. Sexy Fick Musik und Videanimationen.
CitCatClub, Engelhardsgasse 22
Nürnberg

Frankenbolzer 22 h
Fußballerstammtisch der Rosa Panther
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg

Fr 27.4.

Queer Friends 19 h
Gesellige Runde um neue Freunde kennen zu lernen und sich gegenseitig auszutauschen. Jeden 2. und 4. Freitag im Monat
D-Lounge Druckhaus, Wasserturmstr. 8
Erlangen

Rosa Warm Up 20 h
...und vor der Disco: Warm-Up im Smiley, jeder Cocktail oder Longdrink nur 5,- Euro.

Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Szenespaziergang 20 h
Die schwule Tour durch die Nürnberger Nacht. Für alle, die nicht gerne allein weggehen. Treffpunkt:
Switchboard, Breite Gasse 76
Nürnberg



Planet Pink 21 h
Uferlos young hat sich wieder einiges einfallen lassen, um den Live Club mit DJ TAZ zum Kochen zu bringen.
Live Club, Obere Sandstr. 7
Bamberg

Fetisch-Stammtisch 21 h
Offener Stammtisch für alle Leder und Fetisch-Freunde.
Caffé Fatal, Jagdstr. 16
Nürnberg



gay.evolution 22 h
Die Junx4You DJ's heizen euch kräftig ein! Frühkommen lohnt sich im Gegenteil zu sonst auf der gay.evolution, denn bis 24 Uhr ist jeder Cocktail für nur 5 Euro erhältlich; Red Bull und Wodka-Red Bull die ganze Nacht nur 3 bzw. 6 Euro.
Mach 1, Kaiserstr. 1-9
Nürnberg

ROSALI 22 h
Heute: 2-Jahre-ROSALI-Geburts-tagsparty - Frauen unter sich! - Women only! - die Nacht der Nächte, die ganz alleine nur den Frauen gehört, jeden 4. Fr im
Vivas-Club, Sanderstraße 8
Würzburg

Sa 28.4.



Michas Geburtstag 20 h
Party mit Special-Service.
Smiley, Johannesgasse 59
Nürnberg

Schlag in den Mai 21 h
Gemischte Party des BDSM - für Männer, Frauen, Bisexuelle.
Am Pranger, Ottostr. 4
Nürnberg

Kellerparty 21 h
veranstaltet von den "Schwarzen Schafen Nürnberg e.V." einem Verein für schwule Fetischmänner. Privatveranstaltung mit Dresscode, Einlass für Mitglieder, Tagesmitgliedschaft kann vor Ort erworben werden (10,- Euro incl. 2 Freigetränke). Einlass 21 bis 23 Uhr
Schnieglinger Str. 264
Nürnberg

CineWuF 21 h
CineWuF, der Schwulenfilm des Monats im WuF. „Dorian Blues“ (USA 2004, 88 Min.) auf Großbildvideo. Gäste willkommen.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg



Pink Saturday 22 h
King Size! All Areas! Area 1: Party Music, Charts & Black - Area 2: Sexy House Tunes & Modern Elektro mit DJane Miss Thunderpussy (Ffm.) Video Animation, Welcome-Drink & Own-Photoservice
Parkcafé, Berliner Platz 9
Nürnberg

gay.revolution 22 h
Fette Beats, coole Leute und eine gayle Location! Bis 23 Uhr halber Eintritt, bis 24 Uhr Happy Hour.
Soundpark Ost, Gatteringer Str. 17
Würzburg

Schlager Time 23 h
Jeden 2. und 4. Samstag gibt's Schlager satt.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

So 29.4.

Der Sprechende Hund 12 h
Vier Schauspieler präsentieren eine Auswahl typischer Loriot-Sketches.
Kino Meisengeige
Nürnberg

Kaffeeklatsch 14 h
Jeden Sonntag Kaffee und Kuchen.
Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Kaffee Zeit 15 h
Kaffee, Kuchen und leckeres Schoko-Fondue machen glücklich.
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Mo 30.4.

Men at Work 19 h
Tag der Arbeit mit Feierabend-Bier für 2,- Euro (19 - 21 Uhr)
Am Pranger, Ottostr. 4
Nürnberg

Party in den Mai 19 h
Jeder Cocktail oder Longdrink nur 4,50 Euro.
Sunrise, Zirkelschmiedgasse 8
Nürnberg

Ganymed 19 h
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25. Offener Abend
Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg



Koninginnedag 20 h
Die legendäre Party, Deko und Kleidung in der Farbe des holländischen Königshauses - Orange/Orange. Mit Grolsch Pilsner, Jenever und Käsehäppchen.

Bert's

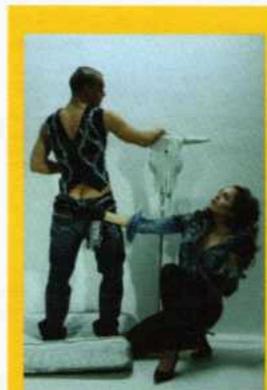
Berts, Wiesenstr. 85
Nürnberg

Tanz-in-den-Mai 21 h
Die Mai-Fete! Gäste willkommen.
WuF-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg



Rosa Hirsch 22 h
QUATRE: * Fashion-Passion * Halle: House, Happy Floor & Pop, DJs: Miss Thunderpussy & Betty Ford (HH.) Lounge: Easy Listening & Retro by DJ: Planet Blue. X-Tree: Fashion-Show mit Markus Hörner
Hirsch, Vogelweierstr. 66
Nürnberg

Two for one 22 h
...heißt es jeden Montag bei Manne und zwar von 22 bis 23 Uhr. Achtung: Heute ab 22 Uhr geöffnet!
Vicking Club, Reindelstr. 11
Nürnberg



Party-Pix





Szene Nürnberg

Kneipen/Cafés

- Alt-Prag**
Hauptplatz 29
- Am Pranger** 12
Fetischkneipe, So-Do 21-2, Fr/Sa 21-4 h, Ottostr. 4
- Bert's**
Wiesenstr. 85
- Cartoon/CO.-Bar** 1
Café, Bistro, Keller-Bar, überwiegend schwul, werktags Mittagessen, Mo-Do 11-1, Fr/Sa 11-3, So/Freitag 14-1 h, An der Sparkasse 6, ☎ 22 71 70
Internet: www.cartoon-nbg.de
- Caffé Fatal**
Jagdstr. 16
- Café Max**
Breitscheidstr. 18, ☎ 445903
- Confetti** 42
Das Café des schwulesbischen Zentrums Fliederlich e.V., So 14-20 h, Breite Gasse 76/1.06
- CityCatClub**
Do-Sa 21-5 h, So 6-? h
Engelhardsgasse 22
- Einfachso**
Klarogasse 26
- Estragon** 41
Restaurant
Jakobstr. 19
- Im Pegnitztal**
Deutschensr. 31
- Kloster**
Obere Wörthstr. 19
- La Bas**
Hauptplatz 31
- Little Hendersen**
Frowegasse 10
- Oase** 5
Café, Bar, Terrasse, Frühstücks- und Speisenangebot.
Mo-Sa 7-2 h, So 11-2 h
Hirschelgasse 1, ☎ 597 10 17
- Petit Cafe** 11
Kleine Kneipe am Südausgang des Hauptbahnhofs.
Täglich 18 bis mind. 2 h,
Fr/Sa bis 5 h
Hinterr Bahnhf 24, ☎ 0157/72488724
- Sachs & Söhne**
Hans-Sachs-Gasse 10
- Salon Regina**
Fürther Str. 64
- Savoy** 6
Kneipe, Terrasse, So/Freitag hausgemachter Kuchen.
Di-Do 19-2 h, Fr/Sa 19-3 h,
So + Feiertag 15-2 h,
Montag Ruhetag
Bogenstr. 45
- Smiley** 7
Bar, junges Publikum,
Di-So 20-3 h, Mo Ruhetag
Johannesgasse 59
- Sunrise** 10
Schwul-lesbische Bar, So-Do 19-1 h, Fr/Sa 19-3 h
Zirkelschmiedsgasse 8
- Tibet**
Johannisstr. 28

- Tom's Bar**
Rothbrunnengasse 4
- Toy** 3
Luitpoldstr. 14
- Vicking Club** 8
Schwule Bar, Dunkelräume, Videos, Mo/Mi-So ab 21 h Dienstag Ruhetag, Reindelstr. 11, ☎ 223669
Internet: www.vicking-club.de
- Wunderbar** 9
Café - Bar und Shows
Mi/Do 18-2 h, Fr/Sa 18-7h, So 20-2 h (Mo/Di Ruhetag)
Pfeifergasse 2a, ☎ 234 26 03

Discos

- Monatliche schwul / lesbische Dance-Events:
- Mach 1** 18
Kaiserstr. 1-9
- Nachtkafé** 19
Josephsplatz 10
- Rosa Hirsch** 20
Vogelweiherstr. 66
- Rosa Planet** 21
Klingenhofstr. 40
- Parkcafé** 33
Berliner Platz 9

Business

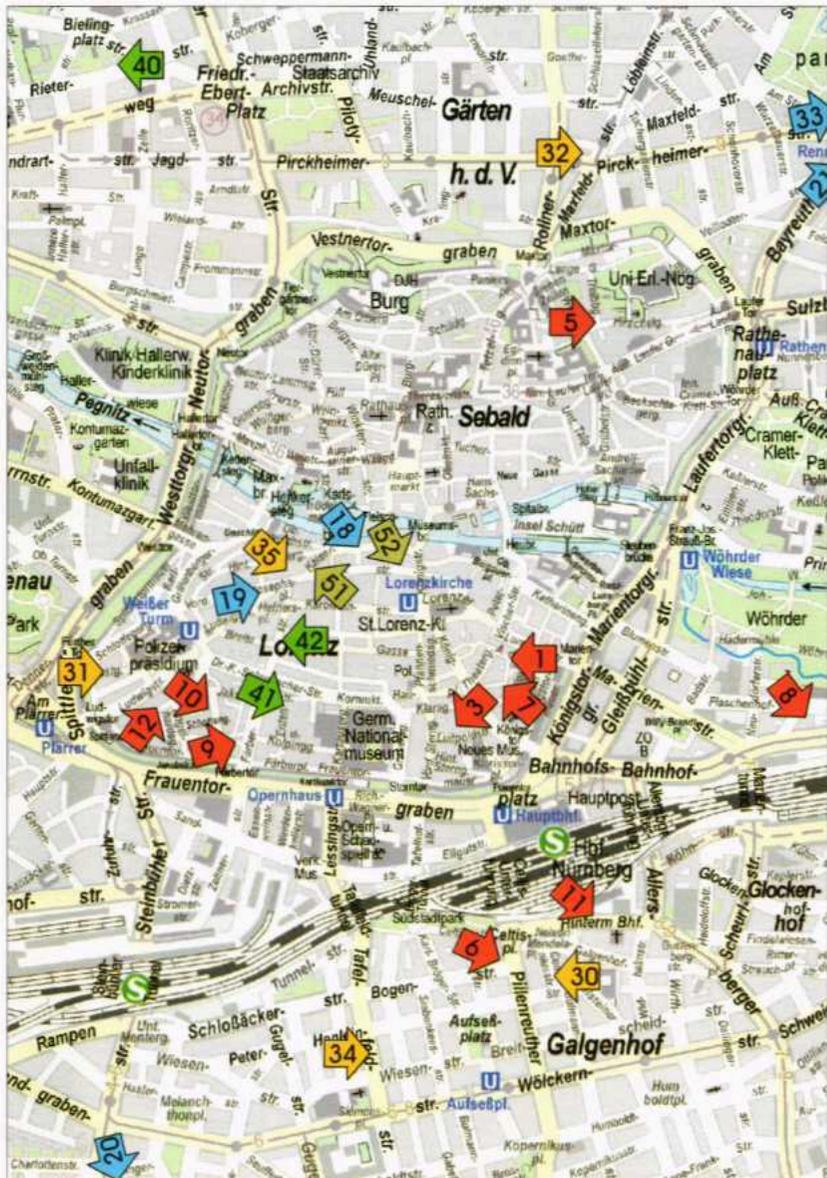
- Richard Götting Photograph**
☎ 0171/285 05 02
- Frauenbuchladen**
Di-Fr 14-18 h, Do 14-20 h
Sa 10-13 h
Inn. Kleinreuther Weg 28
☎ 35 24 03
- Rechtsanwälte** 51
Moser-Nees, Bierhoff, Tkatzik,
Josephsplatz 1, ☎ 945 77 80
- Rechtsanwälte** 52
Treiber und Wehr, Adlerstr. 14,
☎ 285 00 30

Sex

- Chiringay Sauna** 30
Nürnberg's größte schwule Sauna, Mo - Do 13-24 h, Fr 13 - So 24 h durchgehend
Comeniusstr. 10, ☎ 44 75 75
- City Man Sexshop** 31
täglich 14 - 22 h
Mostgasse 14
- Club 67 Sauna** 32
Mo-Do 14 - 24 h
Fr 14 - So 24 h durchgehend
Pirckheimer Str. 67
☎ 35 23 46
- Delphi Palast** 35
Erotik-Kino schwules Programm
Mo - Sa 10-24 h, So 12 - 24 h
Josephsplatz 14
- In Man**
Luitpoldstr. 12
- New Man**
Luitpoldstr. 11
- Video Club 32** 34
täglich 14-22 h
Tatfeldstr. 32, ☎ 44 15 66

Gruppen/ Beratung

- AIDS-Beratung Mfr** 40
c/o Stadtmission, Riederstr. 23,
Mo, Mi, Do, Fr 9-12:30 + Do 15-18 - ☎ 0911/32250-50,
email: aids-info@stadtmission-nuernberg.de
- AIDS-Hilfe N/FÜ/ER** 41
Entengasse 2, Beratungs-☎ 19411, Büro-☎ 230903-5 & -Fax 230903-45, www.aidshilfe-nuernberg.de, email: info@aidshilfe-nuernberg.de
- AK Lesben & Schwule in ver.di**
Kontakt: Thomas Huber
☎ 992130
- AK-Schwusos Mittelfranken**
Stammstisch jeden 3. Di 19 h im Smiley, Johannesgasse 59
- Bibliothek** 42
bei Fliederlich, jeden So 18-20h
- Elterngruppe** 42
Gesprächsgruppe jeden 2. Sa im Monat ab 15h bei Fliederlich, Beratung zur gleichen Zeit unter ☎ 423457-15,
email: eltern@fliederlich.de
- Fetisch-Stammstisch**
Letzter Freitag im Monat, 21h, Caffé Fatal, Jagdstr. 16.
- Feuerwehr-Gays**
AK schwuler Feuerwehrleute e.V., Regionalgruppe Bayern, Regionaltreffen jeden 2. Sa 18 h im Cartoon, An der Sparkasse 6, www.feuerwehr-gays.de, email: bayern@feuerwehr-gays.de (Dieter Fischer / Willi Kress)
- Fliederlich e.V. - 42 Schwulesbisches Zentrum**
Jugendgruppen Ganymed und Youngles, Gruppe für Schwule und bisexuelle Männer, Frauenkultur, Gruppe für schwule Väter, Gruppe für gehörlose Lesben und Schwule (Gelsch) und umfangreiches Beratungsangebot - siehe Fliederlich News und Terminkosten in dieser NSP, www.fliederlich.de, email: verein@fliederlich.de
- Frauenstammstisch**
jeden 3. Mi ab 19h im Caffé Fatal
- Gay Biker Franken**
Stammstisch 1. So 18h im Cartoon, An der Sparkasse 6, Infos: www.gay-biker-franken.de
- HuK**
HUK: Homosexuelle und Kirche, Infos: 594246 (Volker) oder 4894562 (Angie) - email: nuernberg@huk.org, Teilnahme am Queergottesdienst.
- Ilse**
Initiative lesbisch & schwuler Eltern, Gruppe im LSVD - Treff: 1. So jeden ungeraden Monats, 14h in Rüdö Barnen , Hirsvoelgelstr. 11, Info: ilse.nordbayern@lsvd.de
- Lesbenberatung** 42
Lesbenberatung jeden 1. & 3. Mo 19-21h
☎ 423457-25, email: lesbenberatung@fliederlich.de
- LSVD Nordbayern**
email: bayern@lsvd.de
- MännerZeit**
Stammstisch 2. Fr 20h im Estragon, Jakobstr. 19 ☎ 286431
- NLC - Nürnberg Lederclub e.V.**
Partys jeden 1. Sa im Monat im "Am Pranger", Ottostr. 4, Stammstisch am 3. Do im Monat, ☎ 3262001, www.nlc-nuernberg.de
- Pegnitzbären**
Saunatag im Sauna-Club 67 3. oder 4. Sa ab 14h (Sa. nach Stammstisch) - Stammstich im Cartoon, 3. Fr ab 20h - Infos: Peter-Thung@t-online.de
- Positivengruppe**
Kontakt über das Beratungszentrum ☎ 2309035
- Queer-Gottesdienst**
3. So 19h in St. Johannes, Johannisstr., www.queergottesdienstnuernberg.de
- RadioGays**
Das schwule Radio-Magazin bei Radio Z (95,8 MHz) oder über www.radiogays.de (jeden Do 21-22h, Kontakt über redaktion@radiogays.de oder ☎ 450 06-0)
- Rosa Hilfe** 42
Info- und Beratungstelefon von Schwulen für Schwule Mi 19-21h ☎ 19446 & persönlich bei Fliederlich, Breite Gasse 76
- Rosa Panther e.V.**
Schwul-lesbischer Sportverein Nürnberg. Allgemeine Infos bei Dieter ☎ 0178/8081970, www.rosapanther.de
- Schwule Väter** 42
und deren Partner
Infos bei Gunnar ☎ 278 80 26
- Trällerpfeifen**
der schwule Männerchor. Do 19h45 im Krakauer Haus, Hintere Insel Schütt 34 - www.nuernberg-gay-web.de/traelerpeifen
- Völklinger Kreis e.V.**
Bundesverband Gay Manager - Regionalgruppe Nürnberg - Kontakt über Bundesgeschäftsstelle 0221/5461979 - www.vk-online.de
nuernberg@vk-online.de
- Zwiespalt**
Selbsthilfegruppe für TV, TS und alle Interessierten. Kontakt: Michelle Zangl, ☎ 0171/7331706



Der Plan enthält Gruppen- und Beratungsangebote, sowie kommerzielle Angebote, so weit sie in der NSP inserieren. Bei allen Telefonnummern ohne Vorwahl gilt die 0911 für Nürnberg. Korrekturen/Änderungen/Ergänzungen bitte an redaktion@n-s-p.de.

Gruppen Infos Rat&Tat in NORDBAYERN

Amberg

Stammtisch Amberg Queer

für jeden der Lust und Laune hat 1.Do 20h in der Me-Lounge, Fuggerstraße 9a · Infos: ☎ 0170 / 3082755 & 09621 / 905456 · www.gayromeo.com/AmbergQueer

Ansbach

Lesbenstammtisch

1. Mo im Nebenzimmer des „Prinzregenten“

Aschaffenburg

ABSolut

SchwulLesBische Jugendgruppe Do 20-24h im Café Abdate im Jugendkulturzentrum, Kirchhofweg 2 · Infos: ☎ 0170 / 7034995 · ab-solut.net · info@ab-solut.net

LeIA - Lesben in Aschaffenburg

Frauenstammtisch, Fr 20h alle 14 Tg · ☎ 0176 / 252 44 524 · leia-ev.de

Bamberg

AIDS-Beratung Oberfranken,

Willy-Lessing-Str. 16 ☎ 96050 · Mo-Fr 8h30-12h30 + Mo+Di 14-17h · ☎ 0951 / 27998 · Fax 0921 / 2080570 · aids-beratung-bamberg@diakonie-bayreuth.de · www.aidsberatung-oberfranken.de

Kreuz und Que(e)r,

Schwul-LesBische Hochschulgruppe · Mo 20h30 (nur während Vorlesungszeit) im Studentenheim, Austr. 37, 1.St. Zi.105, ☎ 96050

Lesben-Stammtisch

im „Abssets“, Pödeldorfer Str. 39 · 1.+3. Mi (4.+18.4.) ab 20h

uferlos

Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742, ☎ 96008 · Treff 2.+4. Do (12.+26.4.) ab 19h30 in der Pro-Familia, Willy-Lessing-Str. 16 · ☎ 0951 / 9436836 · Neu: Rosa ☎ 0951 / 40 68 923 2.+4.Do 19.30-21h · Stammtisch 3. Do 20h im Café Abssets, Pödeldorferstraße 39 · www.uferlos-bamberg.de · uferlos@bamberg.gay-web.de

uferlos young

Die Jugendgruppe für junge Schwule und Lesben zwischen 16 und 25: 1. Di (3.4.) 20h in der m-lounge, Kapuzinerstr. 17 · www.uferlos-young.de

warmbäder e.v.

Baden + was trinken gehen in Hirschaid · Mo 19h15 · martin-mat@netkom.net

Bayreuth

AIDS-Beratung Oberfranken

Friedrich-von-Schiller-Str. 11 1/2, ☎ 95444 · Mo-Fr 8h30-13h + Mo-Do 14-17h · ☎ 0921 / 82500 · Fax 2208264 · www.aidsberatung-oberfranken.de · aids-beratung@diakonie-bayreuth.de

Ecce Homo!

Schwulesbische Uni-Gruppe: „Get in Contact“-Abend (Stammtisch) Mi 20h im Underground, Von-Römer-Str. 15. Nähere Infos bei GayRomeo unter dem Club GAYreuth · bayreuth.gay-web.de/eccehomo · eccehomo@uni-bayreuth.de

„Rosastars“ Schwulen- & Bi-Stammtisch

Do 20h im Café Ponte, Opernstraße · info@rosastars.de

Coburg

AIDS-Beratungsstelle

des Gesundheitsamts Coburg, Neustädter Str. 7 ☎ 96450 · ☎ 09561 / 550 115

Lesben-Stammtisch

2. Di in der „Sonderbar“, Unterer Bürglass 10
Schwule Väter & Ehemänner u. Partner
1. Di (ohne Gewähr). Infos unter 09562 / 7286 (AB), 0175 / 7640147 (Horst) oder schwule-vaeter@coburg.gay-web.de

Schwulesbischer Stammtisch

Di 21h in den „Baderstuben“, Badergasse 11

Erlangen

Hobbergaasen Erlangen e.V.

(Lesben-Fußball) c/o Ines Höger, Anne-Frank-Weg 24 ☎ 91066 · ☎ 09131 / 45162 · www.hobbergaasen.de · hobbergaasen@hobbergaasen.de

Queer Friends

Schwul-lesbischer Stammtisch 2.+4. Fr 19h in der D lounge, Druckhaus, Wasserturmstraße 8 · www.queer-friends.de · kuchengerlach@web.de

Schwuler Stammtisch

Mi 20h im „Bertos“, Hauptstraße 60 · Tisch mit der Regenbogenfahne. Weitere Infos ☎ www.gay-erlangen.de · stammtisch-erlangen@gmx.de

Gerolzhofen

Rosa Rebe,

Rosa ☎ 0171 / 3821565, Mo 20-22h

Ingolstadt

Romeo & Julius e.V.

Informations- und Kommunikationskreis von und für homosexuelle Männer c/o Bürgertreff, Kreuzstr. 12 ☎ 85049 · ☎ 0841 / 305-1148 · Do 20-22h Bürgertreff / Raum B1 · www.romeo-julius.de

Rosa Telefon

Mi 20-22h ☎ 0841 / 1373262

Kitzingen

GayStammtisch

2. Di 20h · gaystammtisch@gmx.de

Kronach

Schwul-lesbischer Stammtisch

1. Di 19h30 im Café/Bistro „Mephisto“, Strauer Torweg 3

Lichtenfels

Schwuler Stammtisch

Mi 21h im Bistro „Baumhaus“, Laurenzstraße 11 · Kontakt/Infos ☎ 0174 / 7672979

Oberpfalz-Mitte

Stammtisch „MännerRunde“

Schwul, bi oder hetero · Treffen 2. Mi ab 20h im MusikCafé, B14 in Wernberg · Info-☎ 0172 / 2539194

Pleinfeld

Stammtisch

für Schwule, Lesben und ihre Freunde · Treffpunkt: Riedels Café-Stüberl, Nürnberger Straße 3 ☎ 91785 · am letzten Mi um 19h30 (28.3.+24.4.) · Infos + Kontakt jederzeit über ☎ 0175 / 9454252 · www.treff91.de · info@treff91.de

Regensburg

AIDS-Hilfe Regensburg e.V.,

Mo-Mi 18-20h, Wollwürgerstraße 25 ☎ 93047 · Beratungs-☎ 0941 / 19411 Mo + Mi 18-20h · Büro Di 15-17h ☎ 0941 / 791266 & Fax 7957767 · Plenum 1. Mo 20h · Warmes Frühstück 2. So ab 11h

Schwusos

Arbeitskreis schwuler und lesbischer Sozialdemokratinnen, Richard-Wagner-Str. 4 ☎ 93055 · ☎ 0941 / 791074 · Fax 792163 · spd-gs-oft@spdoptlink-rde

Frauzentrum

Prüfenerger Straße 32 ☎ 93049 · ☎ 0941 / 24259 · Kneipe: Fr + So ab 20h

Psychosoziale Aids-Beratungsstelle Oberpfalz

Bruderwöhldstr. 10 ☎ 93055 · Beratungs-☎ 0941 / 791388 Fax 792154, Mo-Fr 9-13, Do -19 ☎ www.aids-beratung-oberpfalz.brk.de · info@aidsberatung-oberpfalz.brk.de

RESI

Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1 ☎ 93047 · ☎ 0941 / 51441, Fax 58829 · Do-Sa 20-1h · www.resi-online.de · info@resi-online.de · Rosa/Lila-Hilfe-☎ 0941 / 51441 Mi 20-22h · Jugendgruppe WayOutBoys Mo 19-22h · www.wayoutboys.de · Lesben-Treff Fr ab 19h · lesbien@resi-online.de · Schwule Väter 1.Sa 21h30 · schwulevaeter@resi-online.de · Öffentliches Plenum Fr im Zweifwochenrhythmus 21h30

Regensburg-Infos im Internet

www.gay-regensburg.de + resi-online.de/regensburg + gay-in-regensburg.de

Schweinfurt

Eiterngruppe

VHS Schweinfurt, Martin-Luther-Pl. 20 ☎ 97421

Weiden

Nordoberpfälzer-Stammtisch,

Di 19h30 · Kontakt: Klaus ☎ 0961 / 45982 (nur 22-24h)

HIBISSKUS

Schwule Initiative Weiden · Do 19h30-21h im Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, ☎ 0961 / 3893155

Würzburg

AIDS-Beratungsstelle der Caritas

Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.V. · ☎ 0931 / 322260 & Fax 0931 / 3222618 · Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3 ☎ 97070 · www.aidszentrum-wuerzburg.de · contact@aidszentrum-wuerzburg.de

Neu: Chor im Wuf

Treffen jeden Mo 19h30 im Wuf-Zentrum, Niggweg 2

„DejaWÜ“

schwule Jugendgruppe Würzburg (nur von 16-25 Jahre), 1.+3. Fr 20h (erfällt am Karfreitag 6.4.) im Wuf-Zentrum · www.deja-wue.de

LC-WUE

Nur für Männer ab 18! Fetisch - Leder, Gummi, Uniformen, Skingear und Levis501! · c/o A.Bott, Stöhrstr. 1 ☎ 97074 · vorerst keine Termine! · www.wue-wuerzburg.de · webmaster@lc-wuerzburg.de

Neu: Lifestyle Würzburg

der GayRomeo-Club für Party People in Würzburg · Stammtisch Di 20h (nur ungerade Kalenderwochen) im MARTINZ (Pflanzkuchenhaus), Martinstr. 21 · lifestyle@wuerzburg.gay-web.de

Rosa Hilfe

☎ 0931 / 19446 Mi 20-22h · ☎ 6843 ☎ 97018 · rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de · wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

Neu: Schwule Ehemänner und Väter

Treffen 1. Mi 19h im Wuf-Zentrum, Niggweg 2 · Kontakt: vaeter@wuf-zentrum.de

Schwups

Schwule Präventionsarbeit Würzburg, c/o Wuf-Zentrum, Niggweg 2 ☎ 97082 · www.schwups.net · contact@schwups.net

Selbsthilfegruppe von Eltern, Angehörigen und Freunden Homosexueller

Letzter Mi (28.3.) 19h im Wuf-Zentrum, Niggweg 2 · Kontakt: Angelika Mayer-Rutz ☎ 07931 / 45937 oder 0171 / 6548203 · elterngroupe@wuerzburg.gay-web.de

Toleranz Fabrik e.V.

Träger des CSD Würzburg ☎ 58 25 ☎ 97008 · www.toleranz-fabrik.de & www.csd-wuerzburg.de · info@toleranz-fabrik.de

Wuf e.V.

Werdet unsere Freunde e.V. ☎ 6843 ☎ 97018 · Wuf-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum), Niggweg 2 ☎ 97082 (Haus mit der Regenbogenfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Nauflandbad) · ☎ 0931 / 412646, Fax 0931 / 412647 · wuf@wuerzburg.gay-web.de · www.wuf-zentrum.de · Do 20-24h Offener Abend für Gays & Friends im Wuf-Zentrum · 2. So 15h Kaffeekratsch (8.4.) · 3. Di 20h Spielesabend (17.4., ab Mai am 4. Di)

Änderungen bei Adressen & Terminen?

Einfach wolf@n-s-p.de · Post / Fax an die Redaktion (s. Impressum) · ☎ 09131 / 627238 · Redaktion: Wolf-Jürgen Abmus

Legende:

☎ Telefon · ☎ Postfach · ☎ Postleitzahl · ☎ E-Mail · ☎ Internet



Dr. med. Richard Witzel Urologe

Belegarzt Krankenhaus Martha Maria

vom 16. bis 20. April
ist die Praxis geschlossen

Mo. 1500 - 1800
Di. 900 - 1600
Mi. 900 - 1200
Do. 900 - 1200
Fr. 1500 - 1800
Fr. 900 - 1200

Hefnersplatz 1
90402 Nürnberg
Tel 0911 - 22 9 25
Fax 0911 - 20 36 29
eMail witzel@odn.de
www.doc-witzel.de

...und nach Vereinbarung!



Bamberg, Egelseestraße 41 R
Diskretion bei An-/Abreise

14.04.2007

**priv. SM-Fetisch-Event
und FF-Party**

mit FrankenReds

4 Slings / 2 Fistliegen / 2 Gynstühle

Special: Spank & Flag

Dresscode L/R/A only

Einlass: 21-23 Uhr ... open end

NEU: happy hour 21-22 Uhr

Kerle unter 24 Jahre ermäßigt



www.aidshilfe-beratung.de
Online-Beratung der Aidshilfen

Alles neu macht der Mai!

„Neues aus dem Bunker“

Nach diesem Motto wird auch das MENHOLE im Bunker Bamberg ab Mai sein Konzept für euch umstellen.

von Jörg

Zuerst mal unterscheiden die Jungs jetzt zwischen den Menhole-Partys mit gelockertem und die Fetisch-Partys mit striktem Dresscode. Die Party 24Plus wird somit ab Mai entfallen und in die MENHOLE-Party übergehen. Zudem werden die Vergünstigungen von 24Plus auf alle privaten Veranstaltungen des Vereins Glowing-Arts e.V. im MENHOLE übertragen. Das bedeutet, dass Kerle von 18 bis unter 24 Jahren die Veranstaltungen für 6 € besuchen können und die darüber ohne Ermäßigung ab sofort für 12 € dabei sind.

Ab Mai verlagert sich die SM-Fetisch-Party mit FrankenReds vom jeweils 2. auf den 3. Samstag des Monats. Die erste somit am 19.5.07 und ab da



auch unter strengem Dresscode. Neu ab Mai wird ebenfalls sein, dass jeweils am 2. Samstag im Monat eine neue Party-Reihe unter dem Namen MENHOLE-Party in der „kleinen MENHOLE“ startet und einen gelockerten Dresscode mit Sportswear, Lycra, Sneaker & Sox, Jocks, Gummi/Latex, Army- und Lederhosen, aber keine nor-

malen Jeans oder andere Straßenkleidung zulässt. Ebenfalls neu ist die Happy Hour von 21.00 – 22.00 Uhr.

Sonderaktionen werden im laufenden Jahr auch an gesonderten Terminen stattfinden. Diese werden rechtzeitig in den Medien, Aushängen und auf unserer HP bekannt gegeben. Die MENHOLE-CREW hofft, dass sie durch diese Umstellung euren Wünschen somit noch besser entsprechen kann. Sie freut sich auch weiterhin auf euren Besuch und wünscht Euch spannende Stunden bei den Veranstaltungen im MENHOLE im Bunker zu Bamberg und ist für eure Anregungen jederzeit offen.

Genauer kann man unter www.MENHOLE.de nachlesen und erfahren.

THE BIG RED 1

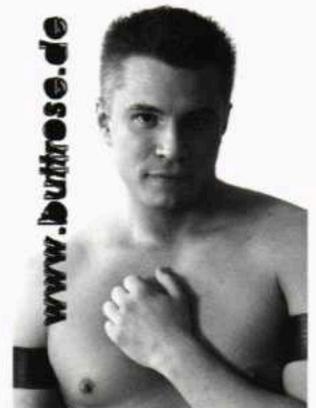
Franconias fist events

Meinen Club "The_Big_Red_1" gibt es seit September 2006 auf GayRomeo.

von Klaus

Gegründet habe ich den Club, mit dem Hintergedanken, die Fetisch-Szene in Nordbayern und hier vor allem die FF-Events zu fördern und bekannt zu machen. Zu diesem Zweck habe ich Monate lang alle Events in und um Nürnberg besucht. Zu meinen Erstaunen habe ich dann festgestellt, dass es zwar eine FF-Szene hier im Frankenland gibt, die sich aber auf verschiedenen Veranstaltungen verliert.

Dieses war der Grund, selber etwas auf die Beine zu stellen. "Gesagt, getan ...". Ich habe den InNet-Club "The BIG RED 1" zum Leben erweckt. Doch wir hatten ein Problem. Wir hatten keine eignen Räume. Auf der Suche nach einer Location habe ich mit den Schwarzen Schafen eine Vereinbarung getroffen. Frankens größter FF-Club kann den Fetisch-Keller in Schniegling zu seinen Zwecken nutzen. Unter



dem Motto: "Franconias fist event" veranstaltet "THE BIG RED 1" hier nun seine fetish nights alle zwei Monate. Zur nächsten Veranstaltung am Freitag, 20.4., wurde der bekannte Müncher Pornostar Steve Kosma mit Partner eingeladen. Steve wird die Gäste an diesem Abend mit einer unglaublichen Galashow in den Abend einstimmen.

Das Team von "THE BIG RED 1" freut sich darauf, Nürnberg einen unvergesslichen Abend bereiten zu dürfen.

HARRY'S
TATTOO
STUDIO

BE YOURSELF

Adam-Klein-Strasse 104
90429 Nürnberg
0911 / 28 97 65
Mo.- Fr. 10 - 19 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

www.harrys-tattoo.de

Wahl des German Mr. Leather 2007

Auf dem Ostertreffen, wir berichteten, ist es ja wieder so weit. Die alljährliche Wahl des German Mr. Leather wird eines der Wochenendhöhepunkte in der Hauptstadt sein. Das Publikum kann sich während des gesamten Osterwochenendes zu vielen Veranstaltungen ein Bild von jedem Kandidaten machen. Auf der Mega-Leder-

und Fetisch-Party am Ostersonntag im MATRIX kann dann jeder seinen Stimmabschnitt für seinen Favoriten abgeben und so über den Gewinner mitentscheiden. Die Stimmen des Publikums zählen in der Gesamtgewichtung als 3 Stimmen. Doch wer stellt sich in diesem Jahr der Wahl? Wer nimmt die Kandidaten in die-

sem Jahr genauer "unter die Lupe"? Wer bewertet die Präsentationen und wer entscheidet darüber, wer der neue GERMAN MR. LEATHER ist? Hier findet Ihr Informationen über die Kandidaten und die Jury. Und wer genaueres über die Burschen erfahren will, der findet unter www.blf.de mehr Infos.

Kandidaten



Peter Sachse aus Gütersloh, Jahrgang 1960, 1,75 m / 75 kg Peter ist der Mr. Fetish NRW 2006. Als Berufsfeuerwehrmann lässt er generell nichts anbrennen. In seiner Freizeit fährt er viel Fahrrad und ist noch auf der Suche nach dem Richtigen.



Sascha D. aus Oschatz, Jahrgang 1987, 1,82 m / 66 kg Sascha beschäftigt sich in seiner Freizeit am liebsten mit schnellen Autos und ist außerdem Computer-Freak. Außerdem ist er viel in der Natur unterwegs.



Edin K. aus Weinheim, Jahrgang 1972, 1,85 m / 88 kg Edin ist der "frisch gewählte" Mr. Leather Baden-Württemberg® 2007. Der gelernte Koch und Hotelfachmann beschäftigt sich in seiner Freizeit viel mit Musik und geht gern zu Konzerten.



Die Jury



Thomas Zonka
oben links
Matthias Peuser
oben mitte
Philipp Lépine
oben rechts
Gregor Früchttemeyer
unten links

Königinnentag in Amsterdam
Fr. 27.04. - Di. 01.05.
180 €
5 Tage Busfahrt mit 3 Übernachtungen

INDIVIDUAL BUSREISEN

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

Abfahrt: 23.30 Uhr
Rückkunft: 23 Uhr
inklusive Insolvenzversicherung

Plissee Heid
Fachgeschäft für Herrenunterwäsche
Schlafanzüge, T-Shirts

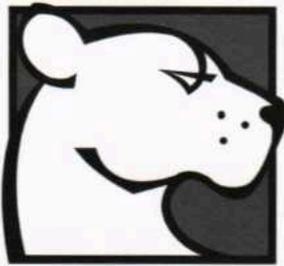
NEU: Maßhemden von Ziami für 29,90 € aus über 100 Stoffen wählen

Textiländerungen, Kunststopfen, Sticken
Jakobstr. 41, 90402 Nürnberg
0911-22 52 07
Mo - Fr 9 - 18 Uhr, Sa 10 - 13 Uhr



Vicking Club
Reindelstraße 11 - 90402 Nürnberg
Phone 0911/22 36 69
www.vicking-club.de
Täglich ab 21.00 Uhr - Dienstag Ruhetag

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER
SPORTVEREIN

Badminton

Ort und Zeit siehe Homepage
Info: Torsten 0175 / 89 38 67 2
Silvia 0160 / 15 20 45 9
badminton@rosapanther.de

Fußball

Ort und Zeit siehe Homepage
Info: Günter 0173 / 58 30 85 1
fussball@rosapanther.de

Quattroball

montags 20.30 - 22.00 h
Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14
Info: Daniela 0179 / 59 69 67 2
Tina 0177 / 86 63 91 6
handball@rosapanther.de

Ringern

dienstags 19.15 - 22.00 h
Glogauer Str. 31
Info: Frank 0175 / 75 56 99 9
Ringern@rosapanther.de

Schwimmen

dienstags 21.00 - 22.00 h
Schwimmhalle Nbg-Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 5
Info: Sabine 0160 / 92 35 40 30
schwimmen@rosapanther.de

Tanzen

donnerstags 18.00 - 21.00 h
Volksschule, Bartholomäusstr. 16
Info: Siggi 0911 / 37 76 06 4
Kai 0177 / 68 67 30 4
tanzen@rosapanther.de

Tischtennis

mittwochs 20.00 - 22.00 h
Reutersbrunnenstr. 12
Info: Dieter 0178 / 80 81 97 0
tischtennis@rosapanther.de

Volleyball

donnerstags 19.00 - 22.00 h
Holzgartenschule, Holzgartenstr. 14
Info: Marcus 0173 / 84 36 59 4
volleyball@rosapanther.de

Kontakt

Rosa Panther e.V.
c/o Fliederlich e.V.
Breite Gasse 76
90402 Nürnberg
Fon 0911 / 42 34 57 0
Fax 0911 / 42 34 57 20
mail@rosapanther.de

1. Vorstand: Dieter 0178 / 8081970
2. Vorstand: Torsten 0175 / 8938672

www.rosapanther.de

CDU-Grundsatzprogramm

Pofalla: Keine weiteren Rechte für Verpartnerte

Viele Lesben und Schwule waren im vergangenen Juni schon auf die Aussagen der Union reingefallen, als die Union in einem neuen Grundsatzprogramm ankündigte, sich auf Lesben und Schwule zubewegen zu wollen – gay-web.de berichtete darüber (Link: <http://news.gay-web.de/njus/id405>). Schon damals grenzte man sich deutlich zu Lesben und Schwulen ab: "Eine Gleichstellung mit der Ehe zwischen Mann und Frau als Kern der Familie lehnen wir aber ebenso ab wie ein Adoptionsrecht für Homosexuelle." Der Generalsekretär der Union, Ronald Pofalla bestätigte jetzt diese harsche Haltung gegenüber der Nachrichtenagentur AP: Die CDU erkenne zwar an, «dass auch in gleichgeschlechtlichen Partnerschaften Werte gelebt werden, die grundlegend für unsere Gesellschaft sind». Das werde sich auch im neuen Grundsatzprogramm der Partei niederschlagen. Pofalla meinte jedoch weiter: «Unser Land ist heute einfach weiter als vor sieben Jahren. Nur ein paar altbackene Alt-68er träumen noch von Multikulti», sagte er. Die CDU will ihr neues Grundsatzprogramm im Dezember auf einem Bundesparteitag endgültig verabschieden. Das aktuelle Programm stammt aus dem Jahr 1994. (Quelle: AP)

Hierzu erklärt Volker Beck, MdB, Erster Parlamentarischer Geschäftsführer und menschenrechtspolitischer Sprecher der Bundestagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen: „Es ist ein absolutes Armutszeugnis, wenn eine angebliche Volkspartei die rechtliche Diskriminierung einer ganzen Bevölkerungsgruppe zum Grundsatzprogramm erhebt. Wer gleichgeschlechtlichen Paaren volle rechtliche Anerkennung verweigert, zeigt,

dass er Homosexuelle für Bürgerinnen und Bürger minderen Werts hält. Die CDU beweist damit, dass sie noch weit entfernt ist von einer modernen europäischen Gesellschaftspolitik.“

Ähnlich äußert sich Axel Hochrein, Sprecher des Lesben- und Schwulenverbandes (LSVD), der zugleich Landesvorsitzender der Lesben und Schwulen in der Union (LSU) in Bayern ist: „Mit einem solchen Grundsatzprogramm wird die CDU in ein familien- und gesellschaftspolitisches Gestern geschickt. Es gibt offensichtlich Kreise in der CDU, die noch nicht zur Kenntnis genommen haben, dass unsere Verfassung Respekt und Anerkennung unterschiedlicher Lebensentwürfe fordert. Pofalla will die Be-

nachteiligung von gleichgeschlechtlichen Lebenspartnerschaften festschreiben, obwohl diese bei der Übernahme von Pflichten der Ehe vollkommen gleichgestellt sind. Gleichheit ist der Wert, der hier zählt: Wer gleiche Pflichten hat, verdient auch gleiche Rechte. Die Union ist sogar bereit, das individuelle Kindeswohl den ideologischen Überzeugungen zu opfern. Das zeigt die Äußerung Pofallas, die CDU sei gegen das Adoptionsrecht für Lesben und Schwule. Weiß Pofalla nicht, dass mit der Stiefkindadoption Lebenspartner bereits jetzt das Recht haben Kinder zu adoptieren? Zudem hat sogar der Bundespräsident die Leistungen von Regenbogenfamilien betont. Es wird Zeit, dass auch die CDU das anerkennt.

Kommentar

Die Denke der Union ist mehr als nur überkommen. Man muss kein Anhänger der sobez. „Homo-Ehe“ sein um zu erkennen, wie rückschrittlich die Union sich hier äußert. Menschenrechte stellen keinen Wert für die Union dar, selbst Menschenrechte von Kindern – Stichwort „Kindeswohl“ – werden mit Füßen getreten. Den Stellenverlust der heterosexuellen Ehe im Bewusstsein der Bevölkerung versucht die Union damit zu begegnen, dass man die „Homo-Ehe“ diskreditiert. Wer erwartet hatte, dass die Verjüngungskur der Union in den vergangenen Jahren durch die „jungen Wilden“ im außerbayerischen Deutschland und dem Wechsel in Bayern von einem 65-Jahre-alten Stoiber auf den mit 63 Jahren wesentlich jüngeren Beckstein, eine vernunftbegabtere Politik einbringen wird, wird sich nun endgültig getäuscht sehen. Die Union erhebt den Anspruch „für lange Zeit führende Kraft“ in Deutschland zu sein. Sieht man jedoch den politischen Amok-Lauf von Pofalla und Konsorten an, so muss jeder und jedem klar sein, dass eine derart menschenverachtende Partei ihren Platz nur im politischen Abseits finden kann. Wer Politik für Menschen betreiben will, darf Lesben und Schwule nicht als minderwertig brandmarken und muss ihnen die gleichen Rechte einräumen. Schwule und Lesben auf Begehrlichkeiten von Alt-68ern zu reduzieren bedeutet, dass man aus dieser überkommenen Zeit selbst nicht rausgewachsen ist. Das hat die Union nicht verstanden und sich damit selbst ins Abseits manövriert.

Ralph Hoffmann



Hallöchen, ihr Lieben,

eure Tante hat wieder keine Prosecco-Kosten und Stöckelabsätze gescheut und sich einige Lokalitäten der Stadt mal näher angeschaut. Dieser Tage verschlug es sie in die Südostecke der Altstadt und ein bisschen davor, schliesslich ist mit dem Amusement nicht an der Mauer Schluss wie weiland an der Grenze zur DDR. Ach ja, Kinder, das ist auch schon wieder gut siebzehn Jahre her, Neufünf-land wird bald volljährig, hurra! Mir sin een Volgg, gelle?

Aber bevor sich die Tante noch mehr in Ostalgien verstrickt, sie wollte euch ja erzählen, was es so rund um Bahnhof und Lorenzkirche zu entdecken gibt. Falls ihr dort mal 'ne ausgiebige Kneipkur machen wollt, ein Abend reicht sicher nicht, um alle Lokalitäten dieser Altstadt-ecke abzuklappern. Aber ein langes Osterwochenende steht ja vor der Tür, doch Vorsicht, am Karfreitag herrscht strikt verordnetes Amüsierverbot. Da müsst ihr zum Lachen in den Keller gehen. Warum das so ist, versteht heute eigentlich kaum noch jemand und die Tante schon gar nicht. Wenn sie sich vergnügen will, dann wird sie sich das auch von ein paar machtbesessenen Kirchenfürsten nicht verbieten lassen. Tante ist sich ganz sicher, dieser dahergelaufene Schreinerlüm-mel und Wanderprediger aus Kleinasien hätte es sicher auch nicht gewollt, dass man so einen Zinnober um ihn macht.

Aber die Tante schweift schon wieder ab und zetert gotteslästerlich rum, eine ihrer Lieb-

lingsbeschäftigungen. Also, dann mal rein ins Vergnügen (vielleicht nicht gerade am Karfreitag), zum Beispiel im „Cartoon“ gleich hinter der Sparkasse, alteingessen, aber keineswegs altmodisch, ganz im Gegenteil, immer trendy, stets angesagt und gut besucht, mit mindestens einer schrillen Party pro Monat. Nur ein paar Schritte weiter gleich um's Eck liegt dann das „Smiley“ in der Johannesgasse, eine kleine Bar mit großer Auswahl, besonders an Cocktails. Wieder nur ein paar Meter weiter finden sich das „Alt Prag“ und das „La Bas“ direkt nebeneinander am Hallplatz, zwei kleine Bars mit kuscheliger Atmosphäre. Nur zwei mal um die Häuserecken und ihr seid im „Einfachso“, eine kleine gemütliche Kneipe in der Klaragasse. Nur zwei Häuser weiter gibt es was gegen den nächtlichen Hunger. Die „Wacht am Rhein“ serviert euch lecker Essen täglich zwischen 24:00 Uhr und mindestens 6:00 Uhr morgens. Dann sei noch das „Little Henderson“ in der Frauengasse erwähnt, eine kleine, adrette Bar mit ungewöhnlichen Öffnungszeiten.

Nun schwenken wir mal in die Luitpoldstraße. Hier gibt's nicht nur Essen und Trinken und Gucken, hier darf auch mal angefasst werden, zum Beispiel im „Toy“, der Kellerbar, die es eigentlich schon immer gab, mit Kino und Dunkelbeeren (sicher nicht zum Entwickeln der Filme). Nur wenige Schritte weiter zwei Sexshops mit Kinobereichen, nämlich „In Man“ und „New Man“ gleich gegenüber. Da findet man(n)

jede Menge Spielsachen, aber sicher nicht solche wie früher bei „Spielwaren Virnich“ weiter vorn in der Luitpoldstraße, dort ist heute das „Literaturhauscafé“ drin. Wie ihr seht, meine Lieben, hier in dieser Ecke der Altstadt liegt doch alles sehr nah beieinander, da braucht es keine Kutschen und auch nicht viele neu besohlte Stöckel, allenfalls gelegentlich ein paar neue, knackige Säntenträger für die Tante von Welt.

Nun schaut die Tante mit euch noch ein wenig vor die Tore der Alt-(ehrwürdigen)-Stadt. Gleich hinterm Bahnhof, unweit des Südausgangs und dann links, liegt das „Petit Café“, das seinem Namen wirklich alle Ehre macht. Klein aber fein, man kommt sich zwangsläufig schnell näher und es gibt ständig Kleinpriestpartys. Ein paar Schritte weiter, in der Comeniusstraße, darf dann ordentlich geschwitzt werden. Die „Chiringay“ City Sauna lässt – wie es sich für eine schwule Sauna gehört – nur Männer rein, nicht mal die Tante darf kurz reinspitzen! Nun ja, die Herren wollen halt lieber unter sich sein und sich nicht auf den Partypics der nächsten NSP wiederfinden. Dabei zeigen die doch nur die Gesichter und nicht die „Teile“, an denen man euch sofort wiedererkennen würde!

Zurück zu den anständigen Etablissements, was die Tante auf keinen Fall versäumen will, ist ein Besuch bei Antonio im „Savoy“ in der Bogenstraße. Er hat aus der verstaubten Plüsch-bar aus den Siebzigern eine echte Bar-Perle in der Südstadt



**24PLUS
MENHOLE.de**
Bunker Bamberg

NEU - happy hour 21-22 Uhr

Bamberg, Egelseestraße 41 R
Diskretion bei An-/Abreise

08.04.2007

"OpenHouse"
zum Kennenlernen und Spielen
priv. Party - kein bes. Dresscode -
(keine Straßenkleidung oder Jeans)
Kerle unter 24 Jahre ermäßigt
Einlass: 21-23 Uhr ... open end

>> **FF-Workshop** <<
19-21 Uhr - Anmeldung bis 02.04.07
info@MENHOLE.de

gezaubert. Viele Partys für die einen, aber auch Kaffee, Kuchen und Schokofondue am Sonntag für die anderen sprechen für die Vielseitigkeit des quirligen Gastro-Teams.

Bei Tantes letztem Rundgang schon erwähnt: Manne hat es mit seinem „Vicking Club“ in die Reindelstraße geweht, nachdem das urige, barackeske, aber doch charmante Haus unter der früheren Adresse in der Kolpinggasse plattgemacht wurde. Unser Manne – Wirt mit Leib und Seele – lässt sich für seine Gäste und neuerdings auch Gästinnen immer wieder was Neues einfallen. Tante ist schon sehr gespannt auf die nächste Fetzenparty!

So, ihr Lieben, das war's erstmal mit den Sehenswürdigkeiten innerhalb der Mauern der Stadt und knapp drum herum. Und wenn die Tante ihre abgelaufenen Stöckel wieder repariert bekommt, dann wird sie euch auch mal durch die Außenbezirke führen. Da gibt es schließlich auch noch einiges zu erleben. Also, Buben und Mädels, bleibt anständig oder auch nicht und vor allem trinkfest, damit es auch weiterhin so eine lebendige Kneip-Kultur in unserer schönen alten wie jungen Stadt gibt.

Eure Tante

Reform des Transsexuellengesetzes

Berlin - Der Innenausschuss des Bundestages hat sich Ende Februar mit der Reform des Transsexuellengesetzes befasst. Die Anhörung hat deutlich gemacht, dass das Transsexuellengesetz dringend reformbedürftig ist. Die vom Ausschuss geladenen Expertinnen und Experten betonten einhellig die Notwendigkeit einer grundlegenden Überarbeitung. Empörend ist, dass das Bundesinnenministerium die längst überfällige Reform dennoch auf die lange Bank schieben will. Obwohl seit Jahren bekannt ist, dass viele Regelungen des 26 Jahre alten Gesetzes an der Lebensrealität

von Transsexuellen vorbei gehen, verweigert das Bundesinnenministerium beharrlich eine umfassende Veränderung der Rechtslage. Es werden lediglich weitere Prüfungen versprochen. Für die Betroffenen bedeutet das Jahre an verlorener Lebenszeit. Das darf nicht so weiter gehen. Alle Fraktionen des Bundestages sind aufgefordert, im Parlament für eine Mehrheit zur umfassenden Reform des Transsexuellengesetzes zu sorgen. Transsexuelle müssen endlich die Möglichkeit bekommen, ein Leben in Würde und Selbstbestimmung führen zu können. (PM LSVD).

HOSI gegen Eintragung beim Notar

Wien - "Eine Eingetragene Partnerschaft (EP) muss am Standesamt geschlossen werden. Eine Eintragung beim Notar kommt für uns nicht in Frage - das wäre weder eine Lösung noch ein Kompromiss", betonte Ute Stutzig von der Homosexuellen Initiative (HOSI) Wien. "Wir glauben auch nicht, dass das Projekt an dieser Frage scheitern könnte, sollte die ÖVP nach ihrer Perspektivdiskussion die

Eingetragene Partnerschaft grundsätzlich befürworten." Gar kein Problem hat Stutzig mit der Bezeichnung 'Eingetragene Partnerschaft': "Solange mit der EP die gleichen Rechte und Pflichten wie mit der Ehe verbunden sind, muss die EP für uns nicht 'Ehe' heißen. Aber abgesehen davon wird die ÖVP der Öffnung der Ehe ja nie zustimmen. (PM HOSI)

Anschlag auf Zürcher Gay-Bar

Zürich - Auf die Zürcher Schwulen-Bar "Cranberry" ist in der Nacht zum 16.03.2007 ein Anschlag verübt worden. Augenzeugen sprachen von einer rechtsradikalen Täterschaft. Die beliebte Bar am Limmatquai war gut besetzt, als eine Gruppe von sieben bis zehn Jugendlichen kurz nach Mitternacht vor das Lokal stürmte und eine Flasche mit großer Wucht gegen die Scheibe warf. Die Tageszeitung "20 Minuten" berichtete sogar

von einem "explosionsartigen Gegenstand", der gezündet worden sei. Laut Zeugenberichten hatten die jugendlichen Täter bereits vor dem Vorfall Gäste der Bar auf der Straße angepöbeln. Dabei soll auch mehrfach der Hitlergruß gebraucht worden sein. Trotz sofortiger Alarmierung der Polizei konnten die flüchtenden Täter bislang nicht gefasst werden. (queer.de)

Disney-Park: Keine Homo-Hochzeiten

Orlando - Homo-Paare dürfen sich anders als Heteros bei Disney World in Orlando (Florida) nicht das Ja-Wort geben. Das ergaben Recherchen der HOMO-Seite "AfterElton.com". Demnach öffnet der Freizeitpark seine Kapelle nur für Leute, "deren Ehe im Staat Florida anerkannt wird", so Disney-Sprecher Jason DiPietro. Disneyland in Kalifornien bietet zwar im Gegensatz zu Florida Verpartnerungszeremonien an,

allerdings ist der beliebte Rose Court Garden für gleichgeschlechtliche Paare tabu - dort dürfen nur Ehen nach kalifornischem Recht geschlossen werden. Grund für diese Praxis könnte die Angst vor Protesten christlicher Fundamentalisten sein. So gab es bereits wiederholt Boykottaufrufe gegen den Konzern, weil Disney "Gay Days" in seinen Parks veranstaltete. (queer.de)

Kinder bei Homodemo misshandelt?

Vatikan - Die offizielle Staatszeitung des Vatikan bezeichnete die Teilnahme von Minderjährigen an einer Demo für Eingetragene Partnerschaften in Rom als "Kindesmisshandlung". Das berichtet Catholic World News. Die Kinder seien dem Bericht zufolge "Früchte vorübergehender Beziehungen und von In-vitro-Befruchtung". Sie würden "misshandelt, um das Ab-

bild einer Familie zu erzeugen." Außerdem kritisiert der Artikel, dass sich manche Demonstranten als Bischöfe verkleideten und anti-katholische Slogans kundtaten. Diese Aktivisten "verlangen Anerkennung von anderen aber demonstrieren selbst keinen Respekt für andere", beklagt das amtliche Blatt. (queer.de)

US-Spitzengeneral: Homos unmoralisch

Washington - General Peter Pace, Chef des Vereinigten Generalstabs, ranghöchster amerikanischer Soldat, sagte gestern, dass er Homosexualität als "unmoralisch" verurteile und daher seiner Ansicht nach Schwule und Lesben nicht offen im Militär dienen sollten. "Ich glaube, homosexuelle Kontakte zwischen zwei Menschen sind unmoralisch", so der 61-Jährige. "Ich denke daher nicht, dass die Vereinigten Staaten gut mit einer Regelung fahren würden, die besagt, dass

man im Militär unmoralisch sein darf." Er verglich im Interview Homosexualität mit Ehebruch. Seine Aussagen begründete er mit seiner Erziehung. Derzeit versuchen Abgeordnete der neuen demokratischen Mehrheit im Kongress, die seit 1994 gültige "Don't ask, don't tell"-Regelung zu kippen. Diese besagt, dass Schwule und Lesben nur im Militär dienen dürfen, wenn sie ihre sexuelle Ausrichtung verheimlichen. (queer.de)

am Pranger

Nürnberg's Leder- und Fetisch-Bar

3. April /// Dienstag /// ab 21 Uhr
Fetzenparty

weil die Riemchen vom Leib - Mail sehen, was drunter ist

6. April /// Freitag /// ab 21 Uhr
Club der Teufelinnen

DVD-Abend

8. April /// Ostersonntag /// ab 21 Uhr
Wer hat das dickste Ding?

Wer bringt das größte oder geilste Osterei mit? // Es winken Preise!

7. April /// 1. Samstag im Monat
NLC-Party

15. April /// 3. Sonntag im Monat
NLC-Sonntag-6

18. April /// Mittwoch /// ab 21 Uhr
Sneakerparty

Wir had die goldenen Sneakers im Land!

28. April /// Samstag /// ab 21 Uhr
Schlag in den Mai

Gemeinsame Party des BOSM // Für Männer, Frauen und Bisexualle

30. April, in den 1. Mai /// Montag /// ab 19 Uhr
Men at Work

Tag der Arbeit mit Feiernabend-Bier für 2 Euro // 19 bis 21 Uhr

6. Mai /// Sonntag /// ab 15 Uhr
33. Geburtstag

Frank feiert 33 Jahre // mit Kaffee & Kuchen
33 Cent von jedem Getränk geben an die Ärztehilfe Nürnberg

Ottostrasse 4 /// 90402 Nürnberg

So - Do: 21 - 2 Uhr // Fr & Sa: 21 - 5 Uhr // Clubräume des NLC e.V. im Keller

www.pranger-nbg.de

Kürzel bei Quellenangaben

PM - Pressemitteilung TDF - Terres des Femmes
queer.de - Newsletter von www.queer.de
LSVD - Lesben- und Schwulenverband in Deutschland

Neuer CSD-Anlauf

Jerusalem - Die Organisatoren des CSD Jerusalem haben einen offiziellen Antrag auf Genehmigung einer Parade für den 21. Juni gestellt. Darin bekräftigen sie, dass der CSD für die Demokratie in Israel wichtig sei, weil er "die Rechtsstaatlichkeit in Israel im Allgemeinen und in Jerusalem im Besonderen" bewahre. CSD-Sprecherin Ajelet Schnur sagte, die Veranstaltung stehe jedem offen, der sexuelle Vielfalt unterstütze: "Das ist die Hauptveranstaltung für Menschenrechte, die in Jerusalem in diesem

Jahr abgehalten wird", sagte sie "YNet News". Es gibt allerdings Befürchtungen, dass es auch jetzt wieder zu gewalttätigen Ausschreitungen religiöser Homo-Gegner kommt. Die Parade wurde letztes Jahr wegen Sicherheitsbedenken abgesagt. Statt dessen fand eine nicht öffentliche Veranstaltung in einem Sportstadion statt, an dem tausende Demonstranten teilnahmen. Neben moslemischen und jüdischen Gruppen hatte sich auch der Vatikan für ein CSD-Verbot eingesetzt. (queer.de)

Erster Homo-Fanclub in der Schweiz

Bern - In der Schweiz hat sich der erste schwul-lesbische Fußball-Fanclub gegründet. Die Wankdorf-Junox unterstützen das Team BSC Young Boys Bern. Schon zum Rückrundenstart am 11. Februar hing die Fahne des Fanclubs im Wankdorfstadion, dem Namensgeber des Fanclubs. "Wir haben den Fanclub in erster Li-

nie gegründet, um gemeinsam die Fußballspiele des BSC Young Boys Bern anzuschauen. Gleichzeitig wollen wir aber auch darauf aufmerksam machen, dass Fußball und Homosexualität keinen Widerspruch darstellen", so das Club-Präsidium. (queer.de)

San Francisco: "Gay Porn Day" kritisiert

San Francisco - Eine Grußbotschaft von Bürgermeister Gavin Newsom für ein schwules Porno-Label führte verspätet zu Kritik aus konservativen Kreisen. Newsom hatte den 23. Februar zum "Colt Studio Day" erklärt. Anlass ist der 40. Geburtstag des Filmstudios. Die Colt-Website hatte zu diesem Anlass dazu aufgerufen, zum Studio zu kommen und "heiße

Man-on-Man-Action" zu bewundern. In der Grußbotschaft heißt es, dass Colt "die Gay-Community vier Jahrzehnte lang unterhalten" und damit der Stadt "hunderte Millionen Dollar an Einnahmen" beschert habe. Mit ihrem Engagement habe die Firma viel für den Arbeitsmarkt und die regionale Wirtschaft getan. (queer.de)

Razzia bei Mardi Gras-Party

Sydney - Die Polizei hat eine Tanzveranstaltung mit 5.000 Gästen zum CSD Sydney gestürmt, weil sie dort Drogenkonsum vermutete. Das führte zur Kritik von Homo-Gruppen, auch weil sich Gäste noch vor Ort für eine Leibesvisitation nackt ausziehen mussten. 26 Menschen wurden festgenommen. Die Polizei argumentierte, dass die Aktion eine Reaktion auf den Drogentod einer 20-Jährigen

bei einem Musikfestival gewesen sei. Homo-Aktivistinnen vermuten dagegen, dass die Razzia die harte Linie der regierenden Konservativen demonstrieren soll. Ein Gast sagte dem "Rainbow Network": "Das scheint reine Homophobie zu sein, denn es gab in letzter Zeit mehrere Razzien bei schwulen Partys. Wir misstrauen jetzt der Polizei" (queer.de)

R.E.M. sind jetzt für immer berühmt

New York - Die Rockband R.E.M. mit ihrem schwulen Frontmann Michael Stipe ist in New York mit einer Zeremonie offiziell in die "Rock And

Roll Hall Of Fame" aufgenommen worden. Mit dabei war auch das Gründungsmitglied Bill Berry. (queer.de)

Rausschmiss: Glamourdome abgesagt

Köln - Der Glamourdome - die für den 31. März geplante größte schwul-lesbische Party Deutschlands in Frechen bei Köln - ist abgesagt worden, weil die neuen Besitzer der Location kein Interesse an der Zusammenarbeit mit einer schwul-lesbischen Veranstaltergemeinschaft haben. Bestehende Vereinbarungen hat der bisherigen Veranstaltungsort TarmKöln kurzfristig aufgekündigt.

Laut Mitveranstalter Matthias Eiting haben die neuen Besitzer auf Kompromissvorschläge nicht reagiert. In der 4.000 Gäste fassenden Location sollen in Zukunft russische Veranstaltungen stattfinden. Als Ersatz für Glamourdome-Besucher gibt es am selben Abend die Doppelparty Mini-Glamour mit drei Areas in den zwei Locations Gloria und Neuschwanstein. (queer.de)

Litauens Abgeordnete: Schwule pervers

Wilna - Eine Umfrage unter Litauens Abgeordneten hat ergeben, dass die Mehrheit Homosexualität für eine Perversion hält. Wie pinknews.co.uk berichtet, stimmten 89 der 141 Abgeordneten des Parlaments folgender Aussage zu: "Unterstützen Sie die Position der litauischen katholischen Kirche, dass Homosexualität eine Perversion ist?". Mehrere Abgeordnete erläuterten ihre Ablehnung von Homosexualität, darunter auch Dagū-

te Mikutiene von der liberalen Arbeiterpartei: "Ich unterstütze die Position der Kirche, weil die Familie ein fundamentales Gut der Religion und des Staates ist. Homosexualität ist eine Krankheit. Allerdings sollten wir natürlich nicht diejenigen bestrafen, die von dieser Geistesstörung befallen sind." Die Sozialdemokratin Vilija Verteliene schlägt in die gleiche Kerbe: "Als Ärztin weiß ich: Das ist eine Krankheit." (queer.de)

Kritik an der HIV/AIDS Bekämpfungsstrategie

Berlin - Am 14.03.2007 war die HIV/AIDS Bekämpfungsstrategie der Bundesregierung Gegenstand der Regierungsbefragung. In der Entwicklungspolitik wurde deutlich, dass bei Prävention und Zugang zu Behandlung für Homosexuelle erhebliche Defizite bestehen. Dazu Volker Beck: „Angesichts der Kriminalisierung der Homosexualität in mehr als der Hälfte der afrikanischen Staaten darf die Entwicklungspolitik das Thema nicht mehr länger ausblenden. In vielen afrikanischen Staaten gibt es noch nicht einmal Kondome und Gleitmittel für schwulen Verkehr.“ In der natio-

nalen AIDS-Bekämpfungsstrategie ist unklar geblieben, ob den AIDS-Hilfen endlich neue Möglichkeiten der personal-kommunikativen Prävention im Internet eingeräumt werden. „Völlig abwegig ist die Idee mit neuen strafrechtlichen Bestimmungen den Kampf gegen AIDS führen zu wollen. Es ist unnötig, dass die Bundesregierung hier umfangreich in die Prüfung dieser Frage eintritt. Offensichtlich versucht die SPD auf der Zeitschiene diesen abwegigen Vorschlag der Union zu erledigen. Wichtiger wäre die Intensivierung der Aufklärung“, sagte Volker Beck. (PM B90/Die Grünen)

Area 1:
Black, Charts,
House & 90er

Area 2:
70er/80er
Partybeats

ROSA FREITAG
PARTY-EVENT FÜR SCHWULE UND LESBEN
UND DEREN FREUNDINNE

ROSA
WEB
WORLD

20.04. Erlangen@E-Werk 22 Uhr

Operball 2007 in Wien



Debütanten aus unserer Region auf großer Bühne und mit Paris Hilton auf dem Parkett

Für einen jungen Herren und seine Partnerin hieß es dieses Jahr auf nach Wien und debütieren am weltberühmten Opernball. Sascha Schlenz (19, Tanzlehrer in Erlangen) und seine Partnerin hatten dieses Jahr das Glück als einziges Paar aus Mittelfranken und aus einer Anzahl weniger Paare aus Deutschland den diesjährigen Opernball in Wien zu eröffnen.

Vorbereitet haben sich die beiden seit Mai 2006 in Saschas Tanzschule, um im Februar 2007 den Opernball gebührend zu eröffnen. Und die Mühe hat sich gelohnt. Nach einem harten Auswahlverfahren wurden Sie vom Opernball mit einem Anruf kontaktiert, dass Sie im Komitee des 51. Opernballes sind. „Natürlich haben wir uns

sehr gefreut, dass wir an diesem Ball der Bälle und vor allem an so einem schönen kulturellen Ereignis teilnehmen dürfen“ so Sascha. Begleitet wurden die beiden vom Bayrischen Rundfunk, der über die beiden am Ballabend eine Reportage brachte, die direkt vor der Live-Übertragung in die Staatsoper gesendet wurde.

Eine Woche vor dem Ball sind die beiden schon nach Wien geflogen um Ihre Position im Komitee unter strengster Aufsicht im Opernballbüro zu ziehen. Mit der Hoffnung auf ein gutes Mittelfeld waren die beiden sehr überrascht als es dann Reihe 2 wurde. „Wir hätten nie damit gerechnet, in Reihe 2 zu stehen – aber es ist ein schönes Gefühl“ so Saschas Partnerin. Vier Proben gab es vor dem großen Tag, eine ausverkaufte Oper bei der Generalprobe und ein ausverkaufter Opernball mit 5000 Besuchern. Weltweit wurde die Eröffnung in 345 Mio. Haushalte in 202 Ländern übertragen.

Wie man sich fühlt bei so einem großen Publikum und Presseauflauf? „Natürlich ist es der Wahnsinn, wenn man weiß, dass 345 Mio. Leute vor dem Fernseher auf der ganzen Welt sitzen und uns gesehen haben.

Der Druck, den man hat, dass man nichts falsch macht, ist schon sehr groß und in diese wunderschöne Oper einzuziehen, war ein unvergessliches Erlebnis, das ich nie mehr missen möchte und auch nie vergessen werde. Es ist irreführend wie oft man schon auf der Straße angesprochen wurde, weil man erkannt wurde“ erklärt Sascha.



Ein schöner Ballabend ging um 5.00 Uhr früh traditionell mit dem „Brüderlein Fein“ und dem sogenannten Blumen rupfen zu Ende. „Es ist nicht umsonst der Ball der Bälle – den wir sicherlich nochmals als Besucher besuchen werden“ so Saschas Partnerin.

Walzerkurse bei Sascha:
Tanzstudio Geist
Äußere Brucker Straße 51,
91052 Erlangen
09131 / 201 200
sascha.schlenz@tanzgeist.de

CARTOON

café-ess-bar

www.cafe-cartoon.de

were open:

mo - do 11h-1h/2h	fr, sa 11h-3h/5h	so, feier 14h-1h/2h
----------------------	---------------------	------------------------

7. April

Deutscher Schlager satt!

Ostersamstag gibts den echten Schlager auf die Hasenohren!

Essen ist fertig!

von 12 - 14h gibts für nur € 5,50 ein Mittagsmenu incl. 0,2l Softdrink

- Nur mo - fr! -

...und wie immer:

wir haben durchgehend warme und kalte Speisen!

freitags, samstags und vor Feiertagen haben wir bis mind. 3⁰⁰ geöffnet!

wir veranstalten monatliche Parties für Euch!

..und monatlich

2. und 4. Samstag:
ab 23h SchlagerTime
sonntags:
Kaffee und Kuchen

Weitere Infos gibts unter
www.cafe-cartoon.de

CO
Cartoon BAR

fr & sa 20h-3h/5h

SAUNA CLUB 67
DIE Sauna in der "MANN" sich wohl fühlt

Öffnungszeiten:
tägl: 14.00 - 24.00 Uhr
von Freitag 14.00 Uhr bis
Sonntag 24.00 Uhr
durchgehend geöffnet
jeden 3. Samstag im Monat Bärensauna



sauna@sauna67.de <http://www.sauna67.de>
90408 Nürnberg Pirckheimer Str. 67
(Strassenbahn Linie 9 Haltestelle Maxfeldstrasse)
Tel.: 0911/352346

An der Sparkasse 6
90402 Nürnberg
Tel. 0911- 22 71 70

www.cafe-cartoon.de

Fruit & Fun

Hier kannst Du den Mund ruhig voll nehmen: Das neue natürliche Geleitzmittel ohne Konservierungsstoffe in 10 aufregend-leckeren Geschmacksrichtungen!

- * Saftige Orange
- * Süße Banane
- * Himmlische Erdbeere
- * Schmelzender Pfirsich
- * Verlockende Himbeere
- * Pralle Johannisbeere
- * Prickelnde Cola
- * Wilde Vanille
- * Schaumender Cappuccino
- * Sirenlische Schokolade

Est mehr Obst!

100% natürliche Aromen!

La Condomeria
Ludwigstr. 57 90402 Nürnberg T. 0911-23 27 84
www.lacondomeria.de

stadt.gay-web.de
Wir vernetzen Euch

JEDEN SONNTAG VON 14 BIS 20 UHR
(OSTERSONNTAG - 8.4. - GESCHLOSSEN)

NÜRNBERG - BREITE GASSE 76
CONFETTI
KAFFEE - KUCHEN - INFOS - NETTE MENSCHEN

QUEER
ist wieder da!

Für'n Kopf: www.queer.de
Für'n Schwanz: www.queerotic.de

Pink Sunday - 4 Jahresfeier



Aufgepasst! Die Suuuper 4-Jahres-Geburtstags-Sause von Pink Sunday im Parkcafe steigt am Sonntag, den 8.4.2007 ab 22 Uhr, wie immer auf allen Areas! Feucht fröhliches Eier suchen und ein RWW-Allstar-Aufgebot vom Allerfeinsten erwartet euch bei dieser Easter-Birthday-Edition!

In Area 1 könnt Ihr euch zu Charts, Pop, Party und Black vergnügen oder euch auch von den Bar-Keepern meisterhafte Cocktails zaubern lassen.

In Area 2 : keine geringere als GMF-Darling Superzandy aus Berlin! Die schillernde Kult-Djane rockt die rosarote Hütte bis zur Extase! Watch out for Easter-Gifts and schmutzig Eierlikör !

Ostersonntag, 8. April, 22 Uhr
Parkcafé, Berliner Platz 9, Nürnberg

Koninginnedag@Berts

Am Montag, 30 April findet wieder der legendäre Koninginnedag statt. Deko und Kleidung sind natürlich wieder in der Farbe des holländischen Königshauses: Orange. Für das leibliche Wohl gibt es Käse-

häppchen, Grolsch Pilsner und Jenever.

Um den Tag mit Originalprodukten zu ermöglichen fährt Bert in die Niederlande. Das Berts ist vom 15. bis 19. April geschlossen.

Montag, 30 April
Berts, Wiesenstr. 85, Nürnberg

Schlagerparty @ Cartoon

Das Cartoon lädt am Oster-samstag nicht (nur) zum all-jährlichen "Eier"-Suchen sondern alternativ zur Schlagerparty. Es gibt echten deutschen Schlager. Ob der vom Osterhäschen kredenzt wird - wir wissen es nicht. Also lasst euch am Besten überraschen.

Aber natürlich gibt es auch im April noch mehr im Cartoon. Von Montag bis Freitag steht für euch ein Mittagsmenü inclusive 0,2 l Softdrink für nur 5,50 Euro auf der Speisekarte. Sonntags lockt lecker Kaffee und Kuchen.

Wer noch mehr Schlager möchte: Jeweils am zweiten und vierten Samstag im Monat gibt es die ab 23 Uhr.

Samstag, 7. April, 20 Uhr
Cartoon, An der Sparkasse 6, Nürnberg

Motorradsaison-Eröffnung bei den GayBikern Franken

Die GayBiker Franken haben ein umfangreiches Programm für die bevorstehende Motorradsaison zusammengestellt, zu deren Teilnahme alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Treffpunkt für alle Tagestouren ist die Araltankstelle an der Stadtgrenze Nürnberg-Fürth bei VW Pillenstein jeweils um 10 Uhr.

Für die Teilnahme an den Mehrtagesfahrten bitte rechtzeitig bei den verlinkten Clubs

oder Pensionen anmelden. Jeden ersten Sonntag im Monat findet zudem ein Stammtisch der GayBiker Franken um 18.00 Uhr im Cartoon statt. Bleibt zu hoffen, dass sich viele von euch für das Programm begeistern und zahlreich beim Stammtisch und den Tagestouren erscheinen werden und sich natürlich auch viele Teilnehmer zu den Mehrtagesfahrten anmelden werden. Aktuelle Web-Infos sind zu finden unter www.gaybikerfranken.de

Die Programmpunkte im einzelnen:

Sonntag 22. April: Saisonöffnungstour

Sonntag 20. Mai: Tagestour

Montag 4. bis Sonntag 10. Juni:

ECMC Bikerun 2007 veranstaltet vom LC Roma in den Abruzzen mit Abschlusswochenende in Rom

Sonntag 1. Juli: Tagestour

Donnerstag 19. bis Sonntag 22. Juli: Campus 2007 des NLC

Sonntag 19. August: Tagestour

Freitag 7. bis Sonntag 9. September:

Wochenende in der Gay-Mühle im Bayerischen Wald

Sonntag 14. Oktober: Abschlusstour

Wiedereröffnung Cafe Oase

Am Dienstag, den 13.03.2007, war es endlich soweit. Nach zweimonatigen Renovierungsarbeiten wurde das beliebte Schüler - und Studentencafe,

schäftsführer Hung Nguyen, u. a. bekannt durch das Loom und Cafe - Hotel Central, einen furiosen Start zu ermöglichen.

Die gesamte Bestuhlung wurde erneuert, die Einrichtung eines Raumes für orientalische Wasserpfeifenraucher ist erfolgt, die Technik wurde dem höchsten derzeitigen Standard (Boseanlage) angepasst. Drei Großflachbildschirme sowie eine Großbildleinwand wurden in die Oase integriert, um so unter anderem bei sportiven Ereignissen eine hochqualitative Bandbreite bieten zu können, ohne dabei die gemütliche Wohlfühlatmosphäre zu stören.

Den prominenten Gästen der Eröffnung bot das Oase-Team einen gelungenen Einstand. (PM Oase)



die Oase, direkt an der Uni in Nürnberg, wieder eröffnet. Die Hirschelgasse 1 bebte und boomte bis früh um sechs Uhr. Heteros, Lesben, Schwule, Junge und Junggebliebene sowie zahlreiche Stammgäste feierten ausgelassen. Eigentümer Dieter Rebel scheute keine Kosten und Mühen, um dem Ge-

Café Oase, Hirschelgasse 1, Nürnberg

Oase



neu!
oase Hirschelgasse 1
Nürnberg



klick!
www.cafe-oase-online.de



sport:
Live-Übertragungen:
> 1. & 2. Fußball Bundesliga > Champions League > Formel 1
> und alle anderen Sport-Highlights > Infos im Internet!

arena
PREMIERE

BUNDES
LIGA

CHAMPIONS
LEAGUE



VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



DVD - VIDEO

täglich von 14 - 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) / 44 15 67

E-Mail: WOG.Nuernberg@t-online.de

CITY MAN

TÄGLICH
14 - 22
UHR

MOSTGASSE 14 · 90402 NÜRNBERG
E-MAIL: WOG.NUERNBERG@T-ONLINE.DE
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEIßER TURM

CINEMA
DVD - VIDEO
SHOP + VERLEIH



Tageskarte Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur Euro 10,-

TEL. 244 88 99

Chirringay

CITY SAUNA

An Ostern durchgehend geöffnet
von Donnerstag, 5. April, 13 Uhr
bis Montag, 9. April, 24 Uhr

STEAM
FINNISCH
SAUNA
RELAX
CABINES
VIDEO
BAR
TERRASSE
MEN ONLY

Special Price for Youngsters von 18 bis 26 Jahre
Montag - Freitag: Happy Hour von 13 bis 15 Uhr
Dienstag: Two for One Special Price

Donnerstag: Happy Day zum Special Price von 11,50 €

Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg • Tel.: 0911- 44 75 75

direkt am Hauptbahnhof-Südausgang • Mo - Do 13 bis 24 Uhr, Fr 13 bis So 24 Uhr durchgehend geöffnet